



Königsteiner Woche

Wochenzeitung für Königstein im Taunus mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain sowie Glashütten mit den Ortsteilen Schloßborn und Oberems

Herausgeberin: Annette Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85-0 • Fax 0 61 74 / 93 85-50 • Gegr. 1970 von R.+A. Pratsch

VON POLL IMMOBILIEN

Erhalten Sie hier Ihre kostenfreie Immobilienbewertung

Georg-Pingler-Str. 1 | 61462 Königstein
T: 06174 - 25 57 0

56. Jahrgang

Donnerstag, 3. April 2025

Nummer 14

Spannende Reise zur Zukunft auf vier und zwei Rädern macht neue Mobilitätsmesse zum Erfolg



Audis im Park: Die neuen SUVs und Limousinen aus Ingolstadt, präsentiert vom Autohaus Marnet, waren einer der automobilen Hingucker der Mobilitätsmesse. **Fotos: Schramm**

Königstein (as) – Außerordentlich mobil hat sich Königstein am vergangenen Sonntag präsentiert. Die neue Mobilitätsmesse, die die bisherige Autoschau abgelöst hat, lockte deutlich mehr Besucherinnen und Besucher in die Innenstadt als zuletzt vor einem Jahr. Sie mussten dabei auch mobiler sein, denn die Informations- und Ausstellungsbereiche zogen sich diesmal vom Beginn der Georg-Pingler-Straße über den Kapuzinerplatz, wo die „Blaulichtmeile“ ein Comeback feierte, über die gesamte Ausdehnung des Kurparks bis zum Rathausvorplatz und in einer Runde an den Essensständen der „Genussmeile“ Hinterer Hauptstraße und den geöffneten Geschäften der Kirch- und Hauptstraße vorbei zum an diesem Sonntag gesperrten Busbahnhof. Mobilitätsmesse eben, zu der neben dem klassischen und zudem deutlich aufgewerteten Autoteil mit elf Herstellern auch Fahrradhersteller und -verbände sowie Verkehrsverbände und die Stadt Königstein mit ihrer Mobilitätsumfrage wesentlich beitrugen. Das Angebot war breit und interessant genug, um an diesem ersten vom Verein Handwerk und Gewerbe in Königstein e.V. (HGK) veranstalteten verkaufsoffenen Sonntag des Jahres

gut und gerne drei Stunden in der Stadt zu verbringen. Und das Wetter spielte nach einigen Regenspritzern zum Aufbau am Morgen dann auch noch ganz ordentlich mit. Je später es am Nachmittag wurde, desto mehr schaffte es die Sonne, sich gegen den frischen Wind durchzusetzen und umso mehr Menschen zog es zum Flanieren in die Stadt und in den Park. „Es passt alles, wir sind zufrieden und die Leute sind auch zufrieden“, sagte Udo Weihe vom Eventteam des HGK, der im Quartett mit Stefan Hüttl, Anna Schwabe und Michael Kowald das neue Konzept geplant hatte. Wichtig war auch ihm hervorzuheben, dass zur Mobilitätsmesse mehr als Autos gehören, was in einer ohnehin vom Autoverkehr geprägten Stadt wie Königstein auch längst an der Zeit war und im Prinzip auch schon beim letzten offenen Sonntag zum Oktoberfest mit der „Nachhaltigkeitsmeile“ seinen Auftakt genommen hatte. Und auch HGK-Chef Martin Neubeck zeigte sich sehr angetan von der neuen Vielfalt der traditionsreichen Veranstaltung. Nur dass es nicht einmal alle Mitglieder des Gewerbevereins möglich machen konnten, an diesem Sonntag die Türen aufzuschließen, obwohl sie

– anders als in anderen Städten – dafür nichts extra zu entrichten haben, sei ein wenig bedauerlich. Je mehr Programm auf der Straße geboten wird, desto weniger Menschen haben einen Anlass, in Geschäfte zu gehen, lautet offenbar ein Argument, nicht mitzumachen. Andere erlebten das Gegenteil, wie etwa Thomas Schwenk in der Buchhandlung Millenium. „Es läuft super, der Laden ist seit 13 Uhr voll“, sagte der Buchhändler rund drei Stunden später. Als Gewinner sahen sich trotz der Teilung der Aufmerksamkeit die Autohersteller. Ein spannender, auch vielen Königsteinern noch nicht bekannter Elektrohersteller kommt aus den Vereinigten Staaten und heißt Lucid. Die Limousinen, die mit einem Einstiegspreis von 85.000 Euro das Luxussegment bedienen, punkten mit einer Reichweite von bis zu 960 Kilometern bei ihren bis 118 kWh starken Akkus. Verkaufsräume bzw. „Studios“ gibt es erst in vier deutschen Großstädten, darunter am Goetheplatz in Frankfurt, am Sonntag eben auch in Königstein, und zwar gleich ganz vorne in der Hauptstraße, von wo praktischerweise auch Probefahrten starten konnten. Offenbar für ein sehr interessiertes Publikum. „Wir hatten viele überraschte und auch interessierte Besucher“, freute sich Verkaufsleiter Thomas Dietzel. „Wir werden sicher wiederkommen, um die Taunusregion zu infizieren und zu elektrifizieren.“ Ähnliches war bei der britischen Edelschmiede Lotus zu hören, noch so ein Highlight-Neuzugang in diesem Jahr. „Wir freuen uns über ein Wahnsinnsinteresse, die Menschen hier sind sehr sympathisch und offen ... und unsere Klientel“, sagte Petra Fiermann, die Marketing-Chefin bei Händler Haese aus Mainz-Kastel.

Fortsetzung auf Seite 3



Ein Familienbetrieb freut sich über das große Interesse am stylischsten Fahrrad der Messe: (v.l.) Eric, Helmut und Verena Lenz (Lenz E-Bikes) mit Fahrradfreund Axel Groosen und dem klassisch-modernen Schindelbauer-Rad mit einem kaum sichtbaren elektrischen Getriebe.

VOLVO

Starten Sie Ihre elektrische Reise.

Entdecken Sie bei uns die Elektromobilität von Volvo.

Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Hahnstraße 45
60528 Frankfurt

Emil Frey - Hessengarage GmbH
Tel. (069) 39 00 05-201
www.volvofrankfurt.de

Seit über 10 Jahren für Sie da!

- intensive Gehöranalyse
- individuelle Beratung
- qualifizierte Nachsorge

HÖRAKUSTIK LOMBARDI

Damit Hören wieder Spaß macht!

Frankfurter Straße 1 | Kronberg
Tel. 06173 99 66 580 | www.LombardiAkustik.de

WITTSTOCK & PARTNER

STEUERBERATER MBB

Werde Teil unseres Teams!

Frankfurter Straße 13A
61476 Kronberg im Taunus
wittstock-steuerberater.de

Königsteiner Woche

www.Taunus-Nachrichten.de

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN

Inh. Claudia & Leo Peselmann

5.4. - 12.4. **20%** auf frühjahrsblühende Magnolien

Familie Peselmann
Tannenwaldallee 61 • 61348 Bad Homburg
www.baumschule-peselmann.de

Henel & Bursch

Kunst-Sachverständige

kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Tel. 0611/58 25 204

www.kunsthandel-bursch.de

Miro's Ristorante

Exzellentes Business-Lunch & Oster für Genießer!

Wir bitten um Reservierung.
Tel. 06174 / 998342
www.miros-ristorante.de

STADTNACHRICHTEN

Informationen & Aktuelles aus dem Rathaus

Stadtverordnetenversammlung

Am Donnerstag, dem 3. April 2025 – 19.00 Uhr – findet im Haus der Begegnung, Bischof-Kaller-Straße 3, Großer Saal, die 34. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung statt. Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung

- I/1. Genehmigung der Niederschrift über die 33. Sitzung vom 13.02.2025
- I/2. Mitteilungen
- I/3. Beantwortung von Anfragen
- I/4. Anfragen
- II/5. Wahl eines Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht Königstein IV (Schneidhain)
- II/6. Deckung von Mehraufwendungen bei Sachmitteln im Zuge von Arbeitnehmerüberlassungen und Maßnahmen zur Personalgewinnung durch nicht genutzte Personalmittel im Haushaltsjahr 2025 – Ausnahme Budgetierungsrichtlinie § 3 Abs. 4
- II/7. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe; hier: Grundhafte Erneuerung Graf-Stolberg-Straße
- II/8. Antrag der SPD-Fraktion – Teilnahme Königsteins am Beratungs- und Qualifizierungsprogramm „Besser zur Schule“
- III/9. Wahl eines Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht Königstein I (Kernstadt)
- III/10. Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich Ausschreibung/ Submission mit der Stadt Usingen
- III/11. Feuerwehr Mammolshain
Neubau eines Feuerwehrhauses – Festlegung des geplanten Standortes
- III/12. Antrag der ALK-Fraktion – Wiedereinführung der 3 Kinder-Freikarten für kinderreiche Familien -

Königstein im Taunus, den 28.03.2025
Der Stadtverordnetenvorsteher
der Stadt Königstein im Taunus
gez. Dr. Michael Hesse

Meldungen aus Königstein

Toilette funktioniert

Gute Nachricht: Die öffentliche Toilette am Kapuzinerplatz ist wieder funktionsfähig. Die Stadt hat die Anlage jetzt so umgebaut und eingestellt, dass der Betrieb und die Reparatur unabhängig vom Hersteller sind.

Baumfällungen

Zurzeit werden wieder einige Baumarbeiten im Königsteiner Stadtgebiet durchgeführt, unter anderem vom 10. bis 15. April. Vor allem im Bereich der Adelheidstraße zur Ecke Le-Cannet-Rocheville-Straße (B8) lassen sich in diesem Zeitraum Verkehrsbehinderungen nicht vermeiden.

Zahlreiche Sperrungen und Halteverbote im April

Im April gibt es verschiedene Sperrungen und Halteverbote, die den Verkehr in Königstein beeinflussen. So wird noch bis zum 30. April in Meyers Gärten eine Sackgasse mit einem Halteverbotsbereich eingerichtet. Grund ist die Errichtung eines Rohbaus. Im Burgweg gibt es vom 7. bis zum 12. April eine Vollsperrung. Grund ist die Instandsetzung der Straße. Weil ein Pool mit einem Kran auf ein Grundstück gehoben wird, gibt es vom 9. April ab 22 Uhr bis zum 10. April um 16 Uhr eine Vollsperrung im Kuckucksweg. Am Wiesenhof wird ein Dach neu gedeckt, und deshalb besteht dort bis zum 17. April eine Vollsperrung. Auch in der Vorderen Schlossgasse wird vom 14. bis zum 19. April die Straße gesperrt und ein Halteverbot eingerichtet. Hier wird die Straße saniert. Dacharbeiten sind der Grund für eine Vollsperrung in der Fuchstanzstraße vom 22. bis zum 30. April.

Neues Trauzimmer in der Villa Rothschild



Fachbereichsleiterin Katya Hengen, Bürgermeisterin Beatrice Schenk-Motzko und Lars Leyendecker von der Villa Rothschild im neuen Trauzimmer

Foto: Helmut Fricke

Königstein im Taunus hat ein neues Trauzimmer: Während die Villa Borgnis im Kurpark renoviert wird, finden Eheschließungen ab sofort in der historischen Villa Rothschild statt, die von einem herrlichen Park umgeben ist. Bürgermeisterin Beatrice Schenk-Motzko freut sich über die Zusammenarbeit: „Die Villa Rothschild bietet mit ihrem stilvollen Ambiente und ihrer geschichtsträchtigen Atmosphäre den perfekten Rahmen für unvergessliche Hochzeiten. Die Entscheidung, hier ein Trauzimmer einzurichten, ist nicht nur eine pragmatische Lösung während der Renovierungsarbeiten an der Villa Borgnis, sondern auch eine besondere Bereicherung für die Stadt.“ Bürgermeisterin Schenk-Motzko wurde am Montag selbst zur Standesbeamtin ernannt. Sie hat ihre Urkunde erhalten und kann nun offiziell Eheschließungen vornehmen. „Es ist mir eine große Freude, die Bürgerinnen und Bürger an einem so wichtigen Tag begleiten zu dürfen“, sagte sie.

Für Lars Leyendecker, Director of Business Development & Communications in der Villa Rothschild, war die Kooperation mit der Stadt keine Frage. Leyendecker: „Die Villa gehört der Stadt und für Hochzeitspaare öffnen wir sehr gerne unsere Tür.“ Die Anmeldung zur Ehe und alle anderen Belange des Standesamts werden bis auf Weiteres immer noch in der Villa Borgnis angeboten. Dort befindet sich das Königsteiner Standesamt. In der Villa Rothschild gibt es ausschließlich die Trauungen im Trauzimmer.

So erreichen Sie das Königsteiner Standesamt:

- Telefon: 06174 202-510
- E-Mail: standesamt@koenigstein.de
- Besuchsadresse: Hauptstraße 21 c, 61462 Königstein im Taunus (Villa Borgnis)
- Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8.30 – 12.30 Uhr

Uhu „Anton“ zu Besuch vorm Rathaus



Falkner Christian Wick mit Uhu „Anton“ und Bürgermeisterin Beatrice Schenk-Motzko

Tierischer Besuch auf dem Vorplatz des Königsteiner Rathauses: Der wunderschöne Uhu „Anton“ begleitet Falkner Christian Wick von Falkenhof Feldberg zum Termin bei Bürgermeisterin Beatrice Schenk-Motzko. Im Rathaus trafen sich Mitarbeitende, der Falkner und Fotografin Anne Pfenninger zu einer „Uhu-Runde“.

Grund ist: Die Königsteiner Burg-Uhus haben wieder die Schießscharte auf der Königsteiner Burg bezogen. Uhu-Mutter „Charlotte“ sitzt im Nest, was ein gutes Zeichen dafür ist, dass sie offensichtlich brütet. Biologin und Fotografin Pfenninger beobachtet seit einigen Jahren die Uhus, die von ihrer Fangemeinde „Charlotte“ und „Leopold“ genannt werden, genau. In einem Film konnte sie jetzt festhalten, wie die Uhu-Mutter ihren Kopf, wie zu einer Fütterung, nach unten hielt. Gibt es dort schon ein Küken oder nicht? Die Stadt Königstein wollte es genau wissen und holte sich Rat bei Falkner Wick. Der war allerdings sicher: „Da ist noch kein Küken.“ Also weiter warten und beobachten. Bürgermeisterin Schenk-Motzko: „Die Kooperation mit Falkner Wick ist im Fall unserer wun-

derbaren Burg-Uhus sehr wertvoll. Ich bin dankbar für die kompetente und hilfreiche Beratung. Die Zusammenarbeit mit ihm und auch mit Fotografin Anne Pfenninger möchte ich weiterhin gerne fortsetzen.“

Auch auf der Burg tut sich etwas: Mitarbeiter des Betriebshofs haben schon einmal rechtzeitig einen „Uhu-Rettungskasten“ unter das in acht Metern Höhe Nest gebaut. Im Moment gilt auf der Burg eine Leinenpflicht für Hunde. Im Mai und Juni gibt es ein Hundeverbot auf der Burg, denn in dieser Zeit verlassen die jungen Uhus das Nest.



Damit die Uhu-Küken gut landen, falls sie aus dem Nest fallen. Fotos: Stadt Königstein

Sommeröffnungszeiten auf den Königsteiner Burgen

Am 1. April haben sich die Öffnungszeiten der Königsteiner Burgen geändert. Die Burg Königstein öffnet nun täglich von 10 bis 19 Uhr. Der Eintritt kostet für Erwachsene 3,50 Euro, für Kinder 2 Euro. Für Königsteiner Bürgerinnen und Bürger und Kurkarteninhaber ist der Eintritt kostenlos.

Die Falkensteiner ist täglich von 10 Uhr bis 19 Uhr geöffnet. Eintritt für Erwachsene 2,50 Euro, Kinder 1,50 Euro. Die Öffnungszeiten gelten bis zum 31. Oktober.

Kur & Natur – die Highlights der Königsteiner Kurgeschichte

Am kommenden Sonntag, 6. April, lädt die Kur- und Stadtinformation (KuSi) zu einer kleinen Wanderung im Kurort Königstein ein, die von Stadtarchivarin a. D. Beate Großmann-Hofmann geführt wird und auf der wichtige Plätze und Gebäude der Königsteiner Kur aus verschiedenen Epochen besichtigt werden. Der Weg durch Stadt und Natur spiegelt 170 Jahre Kurgeschichte in Königstein wider. So stehen unter anderem der Rothschildpark, der Falkensteiner Hain, wo sich einstmals die Kurgäste Königsteins trafen, das Kurbad, die Villen in der Altkönigsstraße, das Woogtal und der Kurpark auf dem Programm. Die Rundwanderung dauert etwa zwei bis zweieinhalb Stunden. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der KuSi, Hauptstraße 13 a. Die Teilnahme kostet 5 Euro, mit Kur- oder Gästekarte 2,50 Euro; um Anmeldung wird gebeten: Tel. 06174 202 300 oder anmeldung@koenigstein.de



Wo heute das Kurbad steht, stand einst das Kurhaus Taunusblick. Foto: Stadtarchiv

Eine kleine Heilklima-Wanderung

Am Freitag, 4. April, gibt es bereits wieder eine „kleine Heilklima-Wanderung“ auf einen der beiden Königsteiner Burgberge. Start ist um 18.30 Uhr an der KuSi und dauert rund 90 Minuten. Die Wegführung kann abschnittsweise anspruchsvoll sein. Naturnahe Pfade und schöne Aus- und Ansichten entlang des Weges sorgen für Ausgleich und gute Laune. Kleine Übungseinheiten unterwegs zur Mobilisierung, Kräftigung, Dehnung und Atmung sowie Pulsmessungen runden das Erlebnis ab. Hier ist die Teilnahme kostenlos, um Anmeldung wird aber gebeten: Telefon 06174 202-300 oder anmeldung@koenigstein.de.

Kurpark erstrahlt in bunten Farben



Genießen Sie die sonnigen Tage im Königsteiner Kurpark. Der Kurpark leuchtet in bunten Farben und ist nach der Winterzeit ein wunderschöner Anblick. Fleißige städtische Gärtner haben Frühblüher gesetzt und die sorgen nicht nur für einen wohlthuenden Anblick, sondern sind erste Nahrung für viele Insektenarten. Narzissen, Hyazinthen und Tulpen haben den Winter hier endgültig vertrieben. Gärtner Alexander Frisch pflanzte übrigens Bellis, Viola und Primeln. Foto: Stadt Königstein



Lotus (links), Porsche (rechts), Toyota (im Vordergrund) und auch noch Cadillac boten eine schöne Vielfalt mit hohem Elektroanteil auf dem Rathausvorplatz. **Fotos: Schramm**



Am Stand der Stadt nahm Helmut Frisch an der Mobilitäts-umfrage bei Clara Scheffler und Rosanna Ehrentraut teil. Seine Meinung: „Der Busverkehr muss raus aus der Stadt.“

Mobilitätsmesse: Spannende Reise zur Zukunft ...

Fortsetzung von Seite 1

Wobei sie die Herkunft gerne korrigiert – in der sich sehr schnell drehenden automobilen Welt hat sich auch bei dem 007-Ausstatter einiges verändert. Britisch ist nur noch das Design, das Engineering ist inzwischen deutsch und stammt nicht weit entfernt aus dem erst während der Corona-Zeit entstandenen Tech Innovation Center in Raunheim – und zusammengebaut werden die Lotus-Autos inzwischen in China. Immerhin kann die deutsche Ingenieurskunst auf diesem globalen Markt noch eine starke Rolle spielen.

Drei Autos hatte Lotus aus Mainz mit nach Königstein gebracht, zwei davon Elektroautos. Fiermann nennt das die „Transformation unserer Fahrzeuge“. Und am besten verkauften sich bei Lotus mittlerweile nicht mehr, wie jahrzehntelang, schnittige Sportwagen mit Mittel-motor, sondern das im letzten Jahr auf den Markt gekommene Elektro-SUV-Modell Eletre mit mindestens 611 PS und einer Beschleunigung von 0 auf 100 in drei Sekunden. 95.000 Euro sind der Einstiegspreis.

Wo man auch hinschaute – ob bei den Standnachbarn von Porsche oder der kurzfristig am Freitag nachgemeldeten Marke Cadillac oder gegenüber auf dem Rathausvorplatz bei Elektro-Vorreiter Toyota: Ohne Elektro geht es nicht mehr, das gilt auch für BMW, Mini, Audi, VW, Seat und Cupra, die ihre neuen, blitzenden Modelle rund um die Villa Borgnis aufgestellt hatten. Was bei all den Premi-ummarken ein wenig fehlte, waren mit Ausnahme des Toyota Yaris die kleinen Stadtflyter.

Radladen oder Autohaus?

Dafür zeigten sich andere Stadtflyter in Form von Elektro-Fahrrädern und -Lastenrädern bei Lenz E-Bikes aus Kelkheim auf der Georg-Pingler-Straße. „Wir sehen uns mehr als ein modernes Autohaus als einen Radladen“, überraschte Inhaber

Eric Lenz. Denn das Ziel sei ja, Autowege zu ersetzen, insofern seien Elektroräder „Gamechanger“ im Mobilitätswandel. Und die gibt es für verschiedenste Einsatzzwecke. Die größte Aufmerksamkeit zogen die schlanken Räder von Schindelhauer aus Berlin auf sich, die für Pedelecs bisher fast unerreichbare 15 Kilo leicht sind. Die Besonderheit ist ein Minion-Getriebemotor, der die Kraft mittels wartungsarmem Riemen auf das Hinterrad überträgt. Auf einen kastenförmigen Radcomputer verzichtet das minimalistische Designrad, es gibt nur eine im Oberrohr eingelassene LED-Farbskala, auf der der Fahrer die gewählte Unterstützungsstufe und grob die Reichweite sieht – genaue Angaben gibt es in der Smartphone-App, denn dieses Rad kommuniziert mit Bluetooth. So ein Rad kostet aber auch mehr als 5.000 Euro, aber im Vergleich mit einem Kleinauto, das es ersetzen könnte, ist das für Leute, die das mobile Spielgeschehen ändern wollen, vielleicht ein Argument.

Argumentationshilfen für den Umstieg aufs Fahrrad lieferten nebenan der Verkehrsclub VCD, das Gegenstück zum ADAC, der mit seiner Landesgeschäftsführerin Anja Zeller zum ersten Mal bei einem verkaufsoffenen Sonntag in Königstein dabei war. Mitgebracht hatte der VCD ein Lastenrad, dessen Fahrverhalten und Wendigkeit man auf einem Hindernisparcours testen konnte. Immer dabei ist natürlich der ADFC-Ortsverein, der neben vielen Infos zum Radverkehr und seinen Touren wieder die wichtigen Fahrradcodierungen anbot – wer ein gescheites Fahrrad sein Eigen nennt, will es schließlich auch vor Langfingern schützen. Und wo die Hindernisse und Problemstellen für Fahrradfahrer in der Kurstadt liegen und wie es generell um die Erreichbarkeit von Zielen mit verschiedenen Verkehrsmitteln in Königstein bestellt ist, möchte die Stadt herausfinden. Sie startete an diesem Sonntag ihre Umfrage zur Erstellung eines Mobilitätsplans. „Die Rückläufe sind super.“ Schon

zur Mitte des Nachmittags war die Box mit gut 50 ausgefüllten Umfragen (die es auch online gibt) gut gefüllt, freute sich Rosanna Ehrentraut vom Königsteiner Mobilitätsteam.

Blaulichtmeile im Zentrum

Manch große Fahrzeuge ergeben aber auch vor dem Hintergrund jeglicher neuer Mobilitätskonzepte großen Sinn und machen auch jedem Spaß: die Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr, des Deutschen Roten Kreuzes und des Technischen Hilfswerks, die für ein schönes Comeback der Blaulichtmeile rund um den Kapuzinerplatz sorgten. „Wir sind froh, dass wir wieder zentraler als zuletzt in der Kirchstraße stehen“, sagte Jörg Libbert, der Führer der Einsatzzeitung beim DRK-Ortsverband Königstein. Zu sehen war unter anderem ein komplett ausgestattetes Katastrophenschutzfahrzeug. Gegen Spenden gab es neben Kaffee Fleischkäse-Brötchen und, vom Vortag aufgewärmt, Nudeln mit Haschee. Da hatten die Königsteiner gemeinsam mit den Kollegen aus Kronberg und Glashütten die große Feuerwehrrübung am Roten Kreuz becatert. Bis zu 350 Einsatzkräfte können die drei Ortsverbände versorgen, was in diesem Jahr bei der großen, glücklich verlaufenen Personensuche im Januar in Glashütten auch schon einmal benötigt wurde. Das in sechs Kisten verpackte Material für die Versorgung von 80 Einsatzkräften wurde am Sonntag auch gezeigt, aber nicht angerührt. Denn schließlich ist man als Retter in einem für diesen Tag gemeldeten Einsatzfahrzeug immer in der Situation, in einem Notfall ausrücken zu müssen. Dazu kam es zum Glück nicht, weder in Königstein noch in der Nachbarschaft. Die mobilen „Terrorsperr“ in Form großer Heuballen, die in der Hauptstraße, der Georg-Pingler-Straße und der Kirchstraße aufgestellt wurden und zum Sicherheitskonzept der Mobilitätsmesse gehörten, konnten am Abend wieder eingepackt werden. Auch ein Erfolg!



Zufrieden: Die HGK-Vertreter Udo Weihe und Martin Neubeck zwischen Hüpfburg & Bratwurst



Beim Deutschen Roten Kreuz wurde der Fleischkäse frisch aufgeschnitten: (v.l.) Jens Hiller, Marc Laska, Christian Distler, Jörg Libbert und Viktoria Pfeil.



„Taurus Griller“ Guido Gratzfeld aus Bad Homburg zauberte regionale Burger.

Ihr persönlicher PC-Helfer
 Sie besitzen einen Computer, und er macht nicht, was er soll?
 Ich helfe Ihnen, eine Lösung zu finden.

- Unterstützung für Windows PC (Notebook oder Desktop)
- Hardware- & Software-Installationen
- Updates / Datensicherung
- Einrichtung von Zusatzgeräten (Drucker, Scanner etc.)
- Umgang mit dem Computer und Anwendungsprogrammen
- Vor-Ort-Service
- Kaufberatung auf Wunsch und nach Bedarf

☎ 01522-452 3047
 ✉ info@pc-bob.de

PC-Bob.de
 Königstein im Taunus
 Boris Bittner

Bäder · Heizung · Solar
 alles aus einer
 (Meister-)Hand

Kundenorientierung, engagierte Mitarbeiter, Qualität, Sauberkeit und Umweltbewusstsein sind die Pfeiler unseres Unternehmens.

ASKA GmbH
 Querstraße 4
 61462 Königstein
 Tel. 06174/22287

Tel.: 061 74 - 22287
www.laska-baeder.de

Uns können Sie auch
 im Internet lesen.

www.taunus-nachrichten.de

OSTERKONZERT

MIT DR. CHARLA SCHUTTE
 UND ANDRÉ VAN DAALEN

9.4.2025
 15.30 UHR

Sie sind selten im Duett zu hören: das Englischhorn und das Klavier: Freuen Sie sich auf ein besonderes Konzerterlebnis mit dem Englischhornisten ANDRÉ VAN DAALEN und der Pianistin DR. CHARLA SCHUTTE mit Werken von CLÉMENTINE DE GRANDVAL, CARLO YVON und GIOVANNI DAELLI.

Wir bitten um Anmeldung unter Tel. 06173/93 44 93

Eintritt: € 13,00 inkl. 1 Glas Sekt

Rosenhof Kronberg Seniorenwohnanlage Betriebsges. mbH
 Am Weißen Berg 7 • 61476 Kronberg • Tel. 06173 / 93 44 93
 www.rosenhof.de • facebook.com/www.rosenhof.de

JEDE. WOCHE. WIEDER.

Donnerstags DJ Beats

In Tizians Bar ab 18 Uhr. Vorbeischauen und Reinhören!

brhhh.com/villa-rothschild/events-veranstaltungen/donnerstags-dj-beats

VILLA ROTHSCHILD
 KÖNIGSTEIN

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von

Maria Himmelfahrt im Taunus

XXXLutz

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

Frankfurt liest ein Buch: Autor Dirk Kurbjuweit live in Königstein zu erleben

Königstein/Glashütten (as) – Es ist vermutlich das größte Lesefest der Region. „Frankfurt liest ein Buch“ lockt seit 15 Jahren im April und Mai zu Lesungen an ausgewählten Orten in und um die Bankenmetropole. In diesem Jahr rückt Königstein so nahe an das Kulturereignis heran wie noch nie – und zwar örtlich wie inhaltlich.

Ausgewählt wird vom Verein „Frankfurt liest ein Buch e.V.“ immer ein Buch zum aktuellem Gesprächsstoff und Gemeinschaftserlebnis. Ausgewählt wurde in diesem Jahr der Roman „Nachbeben“ des Spiegel-Chefredakteurs Dirk Kurbjuweit, der in seiner Kindheit viel Zeit auf dem Gelände des Wetter-Observatoriums am Kleinen Feldberg mit der damaligen Erdbebenwarte verbracht hat, da seine Eltern mit dem Hausmeisterehepaar befreundet waren.

Und genau dorthin lädt der Verein LeseLust-Königstein e.V. ein, der sich erstmals an dem Lesefest beteiligt und verschiedene Lesungen veranstaltet. Außer den auf nur 50 Personen begrenzten und bereits ausverkauften Lesungen samt Führungen am 22. und 26. April und am 2. Mai in der Erdbebenwarte wird es eine weitere Lesung am Abend des 2. Mai, 19.30 Uhr, in der Aula der St. Angela-Schule in Königstein für ein größeres Publikum geben und hierfür sind auch noch Eintrittskarten erhältlich.



Dirk Kurbjuweit Foto: Susanne Schleyer

Das Beste: Der 1962 in Wiesbaden geborene Autor wird hier selbst lesen – bei 17 der rund 50 Veranstaltungen hat er sich angekündigt. Moderiert wird der Abend von Gabriele Fachinger, der Leiterin der SAS-Schulbibliothek. „Dass hier bei uns Veranstaltungen stattfinden, ist für die Stadt Königstein ein Aushängeschild“, sagt Sabine Ruoff vom Verein LeseLust.

Weitere Lesungen in der näheren Umgebung gibt es mit Judith Quast am 23. April auf Einladung des Kulturkreises Glashütten im dortigen Bürgerhaus sowie am 24. April von Judith Fachinger solo im Kino Casablanca Arthouse in Bad Soden, veranstaltet von der Bücherstube Gundi Gaab. Auch für diese Veranstaltungen gibt es noch Karten.

Nachbeben

Dirk Kurbjuweits Roman ist bereits 2004 erschienen, war vergriffen und ist nun neu aufgelegt worden (Penguin Verlag, 24 Euro). Im Roman geht es um die Finanzwelt in Frankfurt als europäischer Metropole, um das Frankfurt der Banken, der Börse und der Geldpolitik. Der Roman schlägt den Bogen zwischen zwei Währungsreformen und erzählt von dramatischen Umbrüchen im Leben eines jungen ehrgeizigen Bankers. Und er führt uns auf die Erdbebenwarte am Kleinen Feldberg, wo mit Blick auf die Bankentürme der Frankfurter Skyline noch ganz andere Erschütterungen registriert werden. Das war auch der Anlass des Vereins LeseLust, diesen Ort aus Sicht des Romans neu vorzustellen.

In Dirk Kurbjuweits „Nachbeben“ erforscht der alte Luis leidenschaftlich Erdbeben. Den ganzen Tag sitzt er am Seismographen der Erdbebenwarte auf dem Kleinen Feldberg im Taunus und wertet Daten aus. Seine einzigen Nachbarn sind das Verwalterehepaar Konrad und Charlotte. Mit deren Sohn Lorenz, einem jungen Frankfurter Banker, verbindet Luis eine tiefe Freundschaft. Als nach einem Beben im Rheinland eine verängstigte junge Frau in der Station anruft und Lorenz um Hilfe bittet, verliebt er sich in ihre Stimme. Noch in derselben Nacht fährt er zu ihr und trifft so seine spätere Frau Selma. Zusammen ziehen Selma und Lorenz nach Kronberg. Geplant ist ein glänzendes Leben im Speckgürtel Frankfurts und Lorenz' Karriere bei der Bundesbank. In der Realität führt ein Netz aus Lügen, Geheimnissen, Fehlritten und -entscheidungen zu einem bemerkenswerten Abstieg. Als Lorenz im Zuge der Euroeinführung schließlich seinen Job verliert, hofft Luis, dass Lorenz auf den Feldberg zurückkehrt. Doch erst der plötzliche, mysteriöse Tod von Konrad und Charlotte macht den Weg dafür frei.

Dirk Kurbjuweit zählt zu den vielseitigsten und renommiertesten Autoren unserer Gegenwart. Der bekannte Reporter überzeugte schon früh als Erzähler. Nach dem Debüt „Die Einsamkeit der Krokodile“ (1995) wurden besonders die „Novelle Zweier“ ohne (2001) und der Roman „Angst“ (2013) von der Kritik gefeiert. Zuletzt sorgten der Roman „Haarmann“ (2020) und die Erzählung „Der Ausflug“ (2022) für ein breites Echo. Etliche seiner literarischen Erfolge dienten als Vorlage für Verfilmungen, Theaterstücke und Hörspiele.

Tickets

Für die Autorenlesung am 2. Mai, 19.30 Uhr, in der **Aula der St. Angela-Schule** gibt es Eintrittskarten zu 10 Euro über die Website www.leselust-koenigstein.de.

Für die Lesung mit Judith Quast am 23. April, 19 Uhr, im **Bürgerhaus Glashütten** gibt es Karten für 12 Euro (Mitglieder 10 Euro) unter info@kulturkreis-glashuetten.de. Karten für die Lesung mit Gabriele Fachinger sind im **Kino Casablanca in Bad Soden** in der Bücherstube Gundi Gaab, Platz Rueil Malmaison 1, Tel. 06196 62925, erhältlich.



Das in diesem Jahr ausgewählte Buch „Nachbeben“ führt die Leser unter anderem auf die Erdbebenwarte auf dem Kleinen Feldberg. Foto: Veranstalter

Anruf durch falsche Polizeibeamte – Gold im Wert von 50.000 Euro weg

Königstein (kw) – Die Fälle häufen sich – und trotzdem aller Warnungen der Polizei – sind immer wieder Betrüger mit ähnlichen Maschen zum Nachteil älterer Mitbürger erfolgreich.

Am Mittwoch vergangener Woche waren Betrüger erneut in Königstein erfolgreich. Gegen 16 Uhr riefen die vermeintlichen – aber falschen – Polizeibeamten bei einem Mann an. Sie gaben an, Einbrecher festgenommen zu haben und behaupteten, dass sie einen Zettel aufgefunden hätten mit dem

Namen des Geschädigten und dem Hinweis, dass er im Besitz von Gold sei. Die Ängste des Geschädigten konnten so geschürt werden, dass er durch den Betrüger überredet werden konnte, sein Gold den falschen Polizeibeamten auszuhändigen. Es kam zur Übergabe von Gold im Wert von über 50.000 Euro.

Polizei rät: Sofort auflegen!

Der Rat der Polizei: Bei solchen Telefonaten einfach aufzulegen, ist nicht etwa unhöflich,

sondern meist die einzige Möglichkeit, um die Täter loszuwerden. Die Anrufer erreichen mittels geschickter Gesprächsführung, dass sie ihre Opfer dazu zu bewegen, ihr gesamtes Bargeld oder hochwertige Wertgegenstände irgendwo zu deponieren oder an Unbekannte zu übergeben.

Daher der dringende Appell der Polizei: „Sollten Sie solche Anrufe erhalten, legen Sie sofort den Hörer auf.“

Weiterführende Informationen unter www.polizei-beratung.de.

Ärzte-

Dienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

für Königstein, Kronberg, Bad Soden, Eschborn und Glashütten
www.bereitschaftsdienst-hessen.de

Kasse u. Privat

Tel.: 116 117

Mo., Di. + Do. 19.00 – 00.00 Uhr;

Mi. + Fr.: 14.00 – 00.00 Uhr

Sa., So. + feiertags: 08.00 – 00.00 Uhr

65812 Bad Soden (Krankenhaus),

Kronberger Straße 36

Augenärzte: Auskunft durch die zentrale Leitstelle

d. Hochtaunuskreises, Tel. 06172 / 19222.

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst: 01805 / 60 70 11

Caritas Pflege und Betreuung · Tel. 06172 59760-170

– Ambulante Pflege

– Hauswirtschaftliche Betreuungsleistungen

– Mobile Dienste – Fahr- und Begleitdienste für

Menschen mit Pflegebedarf – Atempause –

Angebote zur Alltags- und Demenzbegleitung

Polizei-Notruf: Tel. 110

Feuerwehr und Unfall-Rettungsdienst: Tel. 112

Krankentransporte: Tel. 06172 / 19222

Hospiz Arche Noah: 06082 / 92 48 0 (stationär)

+ ambulanter Hospizdienst: 0160 / 2444770

Seelsorger: Diakon Herbert Gerlowski

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:

5./6. April 2025: Dres. Susanne und Peter Haug,

Herzog-Adolph-Str. 5, 61462 Königstein, Tel.: 06174 961481

Apotheken-

Dienst

Nachtdienst – Sonntagsdienst – Feiertagsdienst

Do., 03.04. **St. Barbara Apotheke**

Hauptstraße 50, Sulzbach

Telefon: 06196 71891

Fr., 04.04. **Apotheke am Westerbach**

Westerbachstraße 23, Kronberg

Telefon: 06173 2025

Sa., 05.04. **Alte Apotheke**

Limburger Straße 1 A, Königstein

Telefon: 06174/21264

So., 06.04. **Löwen Apotheke**

Hauptstraße 416, Eschborn

Telefon: 06173 62525

Mo., 07.04. **Kur Apotheke**

Alleestraße 1, Bad Soden

Telefon: 06196 23605

Di., 08.04. **Apotheke am Markt**

Frankenallee 1, Kelkheim

Telefon: 06195 6773250

Mi., 09.04. **Marien Apotheke**

Hauptstraße 11-13, Königstein

Telefon: 06174 21597

Impressum

Königsteiner Woche

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2
61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsleitung: Alexander Bommersheim

Anzeigenleitung: Alexander Bommersheim

Tel. 06174 9385-0

kw@hochtaunus.de

Geschäftsstelle: Theresenstraße 2

61462 Königstein

Redaktion: Alexander Schramm

redaktion-kw@hochtaunus.de

Telefax: 06174 / 9385 60 u. 9385 50

Auflage: 12.450 verteilte Exemplare für

Königstein mit den Stadtteilen

Falkenstein, Mammolshain und

Schneidhain sowie Glashütten

mit den Ortsteilen Schloßborn

und Obereims.

Preisliste: z. Zt. gültig Preisliste Nr. 43

vom 1. Januar 2025

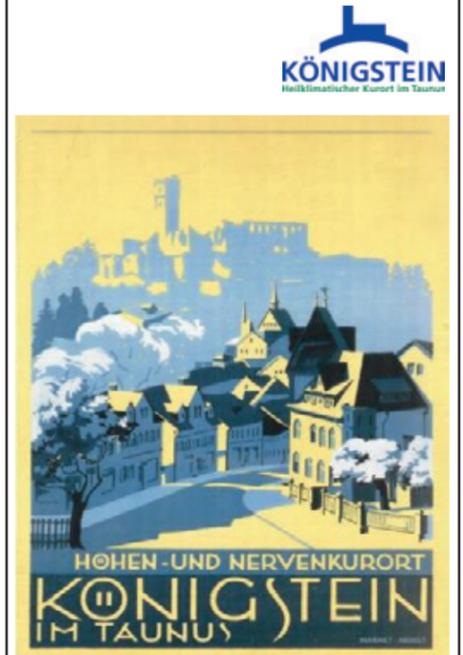
Druck: Druck- und Pressehaus Naumann,

Gelnhausen

Internet: www.taunus-nachrichten.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und

Fotos wird keine Haftung übernommen.



Plakat: Stadtarchiv Königstein

Tipps und Infos aus der Kur- und Stadtinformation Königstein

Bis einschließlich Ostersonntag 19.4. | verschiedene Abgabestellen
Oster-Sammel-Aktion von Reinhild Fassler
Sammlung für die Armen, Obdachlosen und Ausgrenzten in unserer Region. Mehr Infos zu den Abgabestellen unter www.koenigstein-erleben.de.

Do 3.4. | 18.00 Uhr | Tizians Bar in der Villa Rothschild, Im Rothschildpark 1

Donnerstags DJ Beats in der Villa Rothschild

Besuchen Sie die Tizians Bar und freuen Sie sich auf gute Drinks, gute Snacks, gute Leute und natürlich gute Beats. Keine Reservierung erforderlich.

Fr 4.4. | 8.00 – 14.00 Uhr | Kapuzinerplatz Stadtmitte

Königsteiner Wochenmarkt

Großes Angebot an regionalen & frischen Produkten. Die Markt-Besucher freuen sich auf Ihren Besuch. Händlerinfos: www.wochenmarkt-koenigstein.de.

Fr 4.4. | 18.30 Uhr | Treffpunkt: Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a

Eine kleine Heilklima-Wanderung

Reizvolle und kurzweilige Klima-Rundwanderung auf einen der Königsteiner

Burghaine mit Übungen ca. 90 Min. Teilnahme kostenlos, Teilnahmeplätze

begrenzt. Anmeldung erbeten: (0 61 74) 202 300 oder info@koenigstein.de.

Sa. 5.4. | 15.00 - 17.00 Uhr | Annas Tee & Geschenke, Kirchstraße 2

Tee-Tasting bei Annas Tee & Geschenke

Verkostung von 8 bis 10 verschiedener Tees mit Infos über Anbau, Herkunft

und Zubereitung. Kostenbeitrag 25,00 Euro p.P. inklusive 50g Lieblingstee.

Anmeldung per Mail an info@tee-hofheim.de | unter www.tee-taunus.de.

So 6.4. | 10.00 Uhr | Treffpunkt: Kur- & Stadtinformation, Hauptstraße 13a

Kur & Natur – die Highlights der Königstein Kurgeschichte

Wanderung zu bedeutenden Plätzen & Gebäuden der Kurgeschichte mit Stadt-

archivarin a.D. Beate Großmann-Hofmann. Teilnahme: 5 € (Kur- oder Gäste-

karte: 2,50 €). Anmeldung: (0 61 74) 202 300 | anmeldung@koenigstein.de.

Di 8.4. | Uhrzeit & Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben!

Osterferienprogramm der Jugendarbeit Königstein: Lasertag

Ausflug zum Lasertag nach Frankfurt. Für Jugendliche ab 12 Jahren. Teil-

nahmegebühr 15,00 €. Anmeldung & Info: jugendarbeit@koenigstein.de.

Di 8.4. | 16.00 Uhr | Stadtbibliothek Königstein, Wiesbadener Straße 6

Bilderbuchkino in der Stadtbibliothek

Der kleine Wassermann von Otfried Preußler mit Illustrationen von Daniel

Napp. Alle Kinder ab 4 Jahren sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Mi 9.4. | 10.18 Uhr | Treffpunkt & Abfahrt: Stadtmitte Königstein, Bus 253

Mittwochswanderung mit dem Taunusklub Königstein

Von Königstein nach Kelkheim. Klinik Königstein der KVB - Altenhain Feuer-

wehr, Kahlbachhalle – Waldweg ins Schmiebachtal – Schäfer Jacobs Apfel-

land – Kelkheim Hauptfriedhof - evtl. Kelkheim Kloster – Kelkheim Marktplatz

– Kelkheim Bahnhof (8,5 km). Einkehr: 13.00 Uhr Uludag Grill.

Mi 9.4. | 10.21 Uhr | Treffpunkt & Abfahrt: Stadtmitte Königstein, Bus X26 (D)

Mittwochswanderung mit dem Taunusklub Königstein

Kurzwanderung über Kirdorfer Feld bis Waldfriedhof. Einkehr: 13.00 Uhr

Restaurant Fiorentino in den Louisen Arkaden.

Mi 9.4. | 18.30 Uhr | Treffpunkt: Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a

Eine kleine Stadtführung

Unterhaltsamer Spaziergang durch Königsteins Stadtmitte mit Wissenswer-

tem aus rund 800 Jahren Stadtgeschichte. Ca. 1 Stunde. Teilnahme kosten-

los. Anmeldung: (0 61 74) 202 300 oder anmeldung@koenigstein.de.

Ticketvorverkauf für VA's in Königstein:

27. April Bad Homburger Kammerorchester mit Diana Sahakyan

9. – 11. Mai de-symphonic – Multimediale Installation (Licht & Ton)

16. Mai Stefan „Das Eich“ Eichner spielt Reinhard Mey

17. Mai Bares für Rares – Die liter. Blödelshow mit M. Trischan

9. August Rock auf der Burg – 1 Tag – 2 Bühnen – 13 Bands

ab 17. Oktober Halloween auf Burg Königstein

Kur- und Stadtinformation (KuSI) mit Fundbüro und Kartenvorverkauf

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag & Donnerstag 9.00 bis 15.00 Uhr

Freitag 9.00 bis 18.00 Uhr

Samstag 10.00 bis 15.00 Uhr

Mittwoch & Sonntag geschlossen!

Anschrift und Kontakt

Hauptstraße 13 a, 61462 Königstein im Taunus

Telefon: (0 61 74) 202 251

E-Mail: info@koenigstein.de

www.koenigstein-erleben.de • www.koenigstein.de

Bei Auseinandersetzung Reizgas versprüht

Königstein (kw) – In der Nacht zum vergangenen Samstag hat es in der Königsteiner Innenstadt eine körperliche Auseinandersetzung zwischen zwei Personengruppen gegeben, bei der auch Reizgas eingesetzt wurde. Kurz nach Mitternacht hielten sich der Polizei zufolge vier Jugendliche am Kapuzinerplatz auf. Aus unbekanntem Grund kam es zu einem Streit mit zwei Erwachse-

nen, die dann auf zwei der Jugendlichen losgegangen sein sollen. Diese wehrten sich und versprühten Reizgas. Anschließend flüchteten sie. Eine Beschreibung war den Geschädigten, die Verletzungen im Gesicht und an den Augen davontrugen, nicht möglich. Zeugen der Tat werden gebeten, sich bei der Polizei in Königstein unter Telefon 06174 9266-0 zu melden.

FDP beantragt Prüfung eines weiteren Standorts für Mammolshainer Feuerwehrhaus

Mammolshain (kw) – Am heutigen Donnerstag steht in der Königsteiner Stadtverordnetenversammlung die Beschlussvorlage zur Abstimmung, das neue Feuerwehrgerätehaus Mammolshain „Am Mönchswald“ zu errichten. Bislang konnte man nach der fast einmütigen Bürgerversammlung in Mammolshain und dem Bekenntnis der Fraktionen der ALK und CDU, die gemeinsam eine Mehrheit im Parlament besitzen, davon ausgehen, dass die finale Zustimmung zum Wunsch-Standort der Mammolshainer Wehr reine Formsache sein würde. Doch die FDP will noch einmal Bewegung in das Thema bringen und hat beantragt, ein Feuerwehrhaus am Fuße des Steinbruchs hinsichtlich der Geeignetheit und Baukosten zu prüfen. Der Vorschlag überrascht insofern, dass dieser Standort schon länger nicht mehr zu den drei in der engeren Auswahl stehenden gezählt hatte, für die die Stadt Planungen in Auftrag gegeben hat.

Die Begründung: Angesichts der bekannten Finanzlage der Stadt Königstein beantragt die FDP, dass ein Standort ausgewählt wurde, dessen Baukosten nach den vorläufigen Grobkostenschätzungen ca. 1,5 Millionen Euro teurer ist als die anderen untersuchten Standorte. Zudem zweifeln die Liberalen daran, dass wegen der extremen Hanglage das Gebäude dort für die geschätzten 4,7 Millionen Euro gebaut werden kann. Gegen den Standort „Am Mönchswald“ spreche auch, dass zahlreiche benötigte Parkplätze wegfallen. In einer nach-

gezogenen Pressemitteilung fragte die FDP ob dieses „per Akklamation zum Favoriten ernannten“ Standorts: „Aber wie steht es da mit dem Geld-Zusammenhalten?“

Die FDP ist der Auffassung, dass der Standort im Steinbruch besser geeignet ist und wesentlich geringere Baukosten verursacht. Von der Kronthaler Straße aus gesehen, befindet sich rechts hinter der Schranke, die das Gelände gegenwärtig absperrt, eine ebene Fläche, die groß genug sei, um dort ein Feuerwehrgebäude mit drei Fahrzeughallen und ausreichenden Stellplätzen für die Feuerwehrleute zu errichten.

Prüfen lassen möchte die FDP auch, ob durch ein eingeschossiges, ebenerdiges Gebäude Baukosten gespart werden können. Zurzeit werde dieses Gelände als Bauschuttlager sowie Auto- und Baggerfriedhof mit Verschmutzungsgefahren für das Erdreich „zweckentfremdet“, so die FDP.

Allerdings, das räumt der Antrag ein, müsste der Zufahrtsweg von der Kronthaler Straße auf einer Länge von 150 Metern befestigt und verbreitert werden. Man darf gespannt sein, ob sich die Stadtverordneten auf den Prüfantrag einlassen und damit für eine Verzögerung des Projekts sorgen. Die Freien Demokraten glauben nach der Behandlung des Antrags im Bau- und Umweltausschuss sowie im Haupt- und Finanzausschuss selbst nicht mehr an eine Erfolgchance, ließ deren Fraktionsvorsitzender Michael-Klaus Otto durchblicken.

ALK für Erneuerung des städtischen Europa-Jugendpreises

Königstein (kw) – Die Aktionsgemeinschaft Lebenswertes Königstein (ALK) plädiert dafür, den Europa-Jugendpreis der Stadt Königstein weiterhin alle zwei Jahre auszurichten. Zwar hat es in diesem Jahr, wie im Kultur-, Jugend und Sozialausschuss berichtet wurde, nur eine einzige Beteiligung gegeben, übrigens eine sehr sympathische Videoarbeit eines Neunjährigen aus Körnik, dies sei aber eine krasse Ausnahme in der 40-jährigen Geschichte des Preises. Mit einigen Erneuerungen könne an frühere Erfolge angeknüpft werden.

Der Europa-Jugendpreis ist nach Überzeugung der ALK immer noch ein unschätzbar wertvoller Beitrag zur Identifizierung von jungen Menschen mit einem gemeinsamen Europa. Warum diesmal die Resonanz fehlte, sollte genau betrachtet werden. Normalerweise seien es um die 30 Einreichungen. Möglicherweise lag es am Thema, das zwar erstmals von Jugendlichen vorgeschlagen werden sollte, aber letztlich doch von der Politik völlig anders formuliert wurde. Ein möglicher Grund sei auch die kurze Vorlaufzeit für die Werbemaßnahmen. Seitens einiger Jugendlicher gab es bereits die Hinweise, dass die Vorgaben für die Arbeiten

klarer formuliert und auch die Höhe der Preisgelder vorab genannt werden sollten. Mit einem Budget von 2.500 Euro für Preisgelder und eine Verleihungsfeier in der Europawoche sowie einem mit 50 Stunden vergleichsweise geringen Verwaltungsaufwand könne der Europa-Jugendpreis jedoch eine weitreichende Wirkung entfalten. Durch die kreative Beschäftigung mit dem Thema werde den Kindern und Jugendlichen der Wert der europäischen Gemeinschaft und Freundschaft erfahrbar.

Europa in den Fokus rücken

Den Rufen einiger Ausschussmitglieder nach einer Abschaffung des Europa-Jugendpreises oder einer Ausrichtung nur alle vier oder fünf Jahre erteilt die ALK daher eine klare Absage. Für die Jüngsten wäre das ein halbes Ewigkeit und in einer Zeit, in der die europäische Gemeinschaft aus Ost und West unter Druck gesetzt ist, wäre es das falsche Signal, den Europa-Jugendpreis zurückzufahren. Die ALK bejaht eine gute Jugendarbeit und die Einbeziehung der Partnerstädte und beteilige sich gerne an einer belebenden Optimierung des Europa-Jugendpreises.

SPD bringt Schulwegsicherheit in Königstein auf die Tagesordnung

Königstein (kw) – Für die SPD Königstein ist die Sicherheit von Kindern und Jugendlichen auf dem Schulweg eine der wichtigsten Themen in Königstein. Daher hat sie in der aktuellen Sitzungsrunde einen Antrag eingebracht, der die Teilnahme der Stadt Königstein am Beratungs- und Qualifizierungsprogramm „Besser zur Schule“ des Fachzentrums für Schulisches Mobilitätsmanagement Hessen vorsieht. Ziel ist es, Probleme bei der Schulwegsicherheit zu analysieren und ein Konzept für sichere und nachhaltige Schulwege zu entwickeln. „Als Schulstandort trägt Königstein eine besondere Verantwortung für die Sicherheit unserer Kinder. Mit der Teilnahme am Programm wollen wir gezielt Gefahrenstellen auf Schulwegen identifizieren und beseitigen“, erklärt Felix Lupp, Fraktionsvorsitzender der SPD Königstein. „Das Programm bietet uns eine kostenfreie Möglichkeit, fundierte Handlungsempfehlungen zu erhalten und die Mobilität unserer Schülerinnen und Schüler nachhaltig zu verbessern.“

Tina Blome, Ortsvereinsvorsitzende der SPD Königstein, ergänzt: „Die selbstständige und sichere Mobilität von Kindern ist ein zentraler Bestandteil einer lebenswerten Stadt. Wir freuen uns, dass das Land Hessen Kommunen wie unsere durch dieses Programm unterstützt, um die Schulwegsicherheit aktiv zu fördern.“

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen

Die SPD Königstein sieht in der Teilnahme am Programm einen wichtigen Schritt, um die Sicherheit auf dem Schulweg zu erhöhen. Im Rahmen der vergangenen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wurde der Antrag der SPD um einige Punkte der CDU-Fraktion noch ergänzt, sodass dieser nun als gemeinsamer Antrag aller Fraktionen in der kommenden Stadtverordnetenversammlung eingebracht wird. „Wir freuen uns, dass das Thema bei allen Fraktionen als ebenso wichtig angesehen und die Teilnahme am Programm unterstützt wird“, so Tina Blome abschließend.

Auslagestellen



EDEKA Nolte – Limburger Str.
Kurbad – Le Cannet Rocheville Str.
REWE – Klosterstraße
Haus Raphael – Forellenweg 31
LVA – Altenhainer Str. 1
VW-Händler – Wiesbadener Str.
Kiosk an der Ecke – Bischof-Kaller-Str.
Kirche in Not – Bischof-Kindermann-Str. 22
Kursana – Bischof-Kaller-Str.
Klinik der KVB – Sodener Str.
Audi-/Seat-Händler – Sodener Str.
ARAL-Tankstelle – Mammolshainer Weg
My Thai Königstein – Falkensteiner Str. 2
ESSO-Tankstelle – Kreisel
Frankfurter Volksbank – Frankfurter Str. 4
Kur- und Stadtinformation – Hauptstr. 13a
Buchhandlung Millenium – Hauptstraße 14
Kiosk Gläser – Hauptstr. 35
Rathaus – Burgweg 5
Kiosk – Alt-Falkenstein
Sportpark – Falkensteiner Str. 28
GLASHÜTTEN
REWE Backshop – Limburger Str.
ESSO Tankstelle – Limburger Str.
et cetera pp – Limburger Str. 45



32. OBERHÖCHSTÄDTER OSTERMARKT

SONNTAG
06.
APRIL
2025
10:00–17:00 UHR

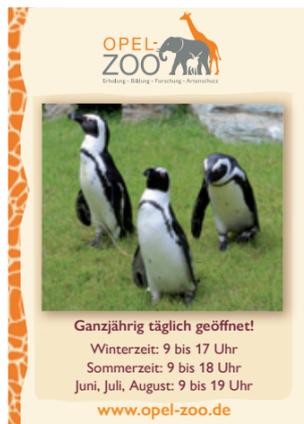
OSTERSCHMUCK
KUNSTGEWERBE
HANDARBEITEN
BLUMEN
GROSSES KUCHENBÜFFET
Haus Altkönig, Altkönigstraße 30



Magistrat der Stadt Kronberg im Taunus

Schuhmacherei und Schlüssel Notdienst

Hauptstraße 27 • 65843 Sulzbach (Ts.)
Tel. 06196/73955 oder 0171/40 05 499
www.schuhmacherei-sulzbach.de



Auto Kaiser
Bad Camberg GmbH & Co. KG

Robert-Bosch-Str. 4
65520 Bad Camberg

Telefon: 06434/20977 0
www.auto-kaiser-bc.de

Drössler Parkett
Parkettleger- und Schreinermeisterbetrieb

Wir sanieren für Sie Ihre Parkettböden (aus ALT mach NEU).
Wir verlegen für Sie aus Meisterhand Parkett jeglicher Art.

Sachverständiger für Parkettböden
Besuchen Sie unser Parkett-Studio in der
Frankfurter Straße 71A in Kelkheim.
Termine nach Vereinbarung unter **Tel. 06195 67 1130**
oder unter **www.droesslerparkett.de**

MVV Infoabend Wärmepumpe

Bis zu **3.000 €**
Maimarkt-Rabatt* sichern!

Prinzip, Förderung & Ersparnis – von Sanierung bis Neubau!

Erleben Sie die Welt der Wärmepumpen hautnah in unserem Showroom. Neben einem Fachvortrag haben Sie die Möglichkeit, sich bei Snacks und Getränken individuell beraten zu lassen!

**16.04.2025
18 bis 19 Uhr**

MVV Energie AG
Katharina-Paulus-Str. 6b
Schwalbach am Taunus

* Während unseres Aktionszeitraums bekommen Sie, basierend auf unserem Aktionsrabatt in Höhe von 8%, bis zu 3.000,- € Aktionsrabatt auf den Brutto-Kaufpreis bei Kauf und Installation unserer Wärme-Produkte (Pelletheizung, Wärmepumpe, Brauchwasserwärmepumpe). Die detaillierte Aufstellung der Ersparnisberechnung finden Sie hier: mvv.de/maimarkt/rabatte. Der Aktionszeitraum ist vom 01.04. bis zum 31.05.2025. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Jetzt anmelden unter mvv.de/infoabende

Stillstand: Gemeindevertretung findet keine Lösung für Alte Schule Oberems

Glashütten-Oberems (as) – Die zukünftige Nutzung der Alten Schule Oberems ist weiterhin offen. Auch nach der ersten Gremienrunde nach der Bürgerbefragung in Oberems gibt es noch keine Mehrheit für einen künftigen Weg. Die Kernfrage ist: Soll die Gemeinde schnellstmöglich Wohnraum zum Beispiel für junge Feuerwehrleute zur Verfügung stellen oder noch einmal eine Art Ideenwettbewerb zulassen – diesen Begriff hatte Dr. Christian Holst (Grüne) in der Gemeindevertretung ins Spiel gebracht –, um einer in der Oberemser Bevölkerung seit einigen Wochen verstärkt diskutierten alternativen Nutzung etwa als Café und Begegnungsstätte zumindest noch eine Chance zu geben? Die beiden Abstimmungen der dahingehenden Anträge am Ende einer intensiven Debatte, in die sich auch Bürgermeister Thomas Ciesielski eingeschaltet hatte, brachten jeweils einen Patt mit elf Ja- und elf Nein-Stimmen. Anwesend waren nur 22 der 23 Gemeindevertreter. Dietmar Saljé, der Fraktionsvorsitzende der Grünen, der den Ausschlag hätte geben können, fehlte krankheitsbedingt. Klar ist immerhin nach dem deutlichen Votum der Oberemser (die KöWo berichtete), dass das für den Ort historisch bedeutsame Gebäude weder an einen heimischen Verein noch auf dem freien Markt verkauft wird, sondern in Gemeindehand bleibt und von dieser möglichst schnell baulich gesichert wird. Das stellte keine Fraktion mehr ernsthaft in Frage, auch wenn sich Tim Böttger (WGS) eine gezieltere Marktabfrage mit Einsatz eines Maklers gewünscht hätte, um zu erfahren „zu welchen Konditionen verkauft werden könnte“, statt die Alte Schule nur auf einem Immobilienportal anzubieten. Ciesielski sagte, er habe Gespräche mit drei ernst gemeinten Interessenten geführt, als Kaufpreis habe aber nur ein „niedriger fünfstelliger Betrag“ im Raum gestanden, der nicht dem Bodenrichtwert entsprochen habe.

Von vier auf drei Wohnungen

Doch bei der Möglichkeit einer vorgezogenen Sanierung der Fassade vor der finalen Entscheidung der Nutzung schied sich die Geister. „Man kann nicht die Außenhülle machen, ohne zu wissen, was im Gebäude geschieht“, so Ciesielski. Eine Meinung, die von Dr. Lutz Riehl (CDU) gestützt wurde. Der hatte als Co-Fraktionschef mit dem CDU-Antrag, die

(durch die Gemeindevertretung im Dezember 2024 gestoppten) Sanierungsarbeiten in der Alten Schule wieder aufzunehmen mit dem Ziel, vier Wohnungen zu schaffen, versucht, Tempo in die Diskussion zu bringen. Unterstützung fand die CDU bei der SPD, die mit Marco Abbé die Änderung auf drei Wohnungen durchsetzte, da je 30 Quadratmeter für die beiden unteren Wohnungen von vielen Seiten als zu klein empfunden wurden, sowie den Freien Wählern. Deren Fraktionsvorsitzende Karin Kempf sagte, sie könne den Antrag nicht ablehnen, da es immer die Position der Freien Wähler gewesen sei, die Alte Schule zu erhalten und da es in dem Projekt seit 2021 zu viele Verzögerungen gegeben habe, was die Kosten letztlich auch von ursprünglich geplant 450.000 auf 1,1 Millionen Euro habe steigen lassen. Deswegen hätten die Freien Wähler mit ihrem Prüfantrag auch die Umfrage unter den Oberemser Bürgern angestrengt. Im Übrigen gebe man den Oberemsern nur ihren Wohnraum zurück, da das Gebäude nach der Schulnutzung immer bewohnt gewesen sei, zuletzt von Flüchtlingen.

Genau die Summe von 1,1 Millionen Euro brachte aber die drei anderen Fraktionen dazu, an dem Wohnungsprojekt zu zweifeln. Böttger

sagte, er halte die Summe „für vier kleine Wohnungen für völlig verantwortungslos“.

Hohe finanzielle Belastung

Sein Fraktionsvorsitzender Christoph Klomann fütterte diese Aussage mit Zahlen. Für eine angenommene Kaltmiete von acht Euro pro Quadratmeter könne die Gemeinde mit monatlich 1.520 Euro Kaltmiete rechnen, dem stehe bei den aktuellen Planungskosten und gleichbleibenden Zinsen ein Kapitaldienst von 4.675 Euro gegenüber. Damit entstehe ein jährlicher Zuschussbedarf für die Wohnungen in Höhe von 37.860 Euro, auf 30 Jahre gerechnet 1,135 Millionen Euro (ohne eine in diesem Zeitraum notwendige Komplettrenovierung). Mit dem Geld von 1,1 Millionen Euro könnten etwa auf dem städtischen Grundstück im Mühlweg sechs Wohnungen à 80 Quadratmeter gebaut werden so Klomann. Die CDU würde mit ihrem Antrag also in den Modus „Whatever it takes“ von Friedrich Merz umschalten. Klomann und die WGS-Fraktion sehen in der Alten Schule dagegen – wie einige Oberemser Bürger – einen Ort zum Kaffeetrinken und mit Ausstellungsstücken für die Heimatpflege. Denn so eindeutig, wie sich die Bürger für den Verbleib der Immobilie in Gemeindehand ausgesprochen hatten, so wenig eindeutig sei – auch wegen der Kosten – die Präferenz für die Wohnungsvariante ausgefallen.

Die CDU hielt dem mit der Fraktions-Co-Vorsitzenden Carmen Mildener entgegen, dass sich Dinge im Gemeindebesitz nie lohnen würden und nicht einfach so gegengerechnet werden könnten. „Alles was wir in soziale Zwecke investieren, kostet uns Geld.“ Die Wohnungen würden der Gemeinde im Vergleich zu einer anderen Nutzung noch Geld sparen und immerhin etwas Druck aus der Wohnungsnot im Ort nehmen. Manfred Kunz (Freie Wähler) stellte noch heraus, dass er in der Alten Schule Wohnungen zum Marktpreis sehe, und überhaupt sei das Alte Rathaus mit dem Backes durch seine Barrierefreiheit sehr viel besser geeignet für eine Begegnungscfé in der Ortsmitte als die Alte Schule gegenüber, die nur über eine Treppe betreten werden kann. Und zum städtischen Grundstück im Mühlweg sagte Ciesielski, dass es hier noch keinen ernstzunehmenden Interessenten gegeben habe, der nach den Vorstellungen der Gemeinde bauen würde. Der Anfrage der Usinger Wohnungs-

baugesellschaft, dort 50 Wohnungen errichten zu wollen, habe er eine Absage erteilt.

Da sich die unklare Entscheidungsgrundlage abgezeichnet hatte, hatte Holst für die Grünen – unterstützt von WGS und FDP – zu Beginn der Debatte den Antrag eingebracht, zunächst den Gebäudekörper baulich zu sichern und dann bis zum 30. September 2025 einen Ideenwettbewerb durchzuführen. In diesem sollten interessierte Vereine oder Gruppen ein belastbares Nutzungs-, Betreiber- und Finanzierungs-konzept über fünf Jahre für die Alte Schule vorlegen. Dies sei ein transparentes Verfahren, das den Oberemsern eine Chance gebe, eigene Konzepte vorzulegen. Das brachte wiederum Bürgermeister Ciesielski auf die Palme. „Hören Sie auf, uns immer wieder neue Fristen zu setzen, sondern übernehmen sie Verantwortung und treffen Sie Entscheidungen!“ Der Rathauschef sprach von einer enormen Belastung der Verwaltung, in der nicht alle Stellen besetzt seien – etwa durch das begonnene Integrierte Kommunale Entwicklungskonzept (IKEK) und die anstehende Bürgerversammlung in Schloßborn zum Sport- und Kulturzentrum (s. Kasten). Holst entgegnete, er setze nicht der Gemeinde Fristen, sondern den Bürgern, die die Konzepte vorzulegen hätten. Wenn das nicht zum Erfolg führe, könnte immer noch der CDU-Antrag zum Zug kommen.

Die nächste Verzögerung

Nach einer Beratungspause ob des sich abzeichnenden Patts ließ der Vorsitzende der Gemeindevertretung Matthias Högn abstimmen. Wie eingangs erwähnt, stimmten je elf Vertreter der beiden Seiten CDU/SPD/Freie Wähler und Grüne/WGS/FDP für ihren Antrag und entsprechend gegen den Antrag der gegnerischen Gruppe. Mit der Alten Schule passiert also erstmal, wie Högn konstatieren musste – nichts.

Da es an diesem Abend nicht mehr möglich war, kündigte Holst schon einmal an, bei der nächsten Gemeindevertretung am 15. Mai den Antrag zu stellen, die Gemeinde zu beauftragen, das Gebäude durch eine Sanierung der Fassade zu sichern. Die Alte Schule wird also weiter das Parlament und die Oberemser beschäftigen, und bis eine finale Entscheidung getroffen werden kann, dürften wieder mindestens sechs Monate ins Land ziehen – eine Verzögerung, die eigentlich niemand mehr wollte.

Bürgerversammlung in Schloßborn am 22. April

Schloßborn (as) – Das größte Bauprojekt der Gemeindegeschichte Glashütten steht in den Startlöchern: das Sport- und Kulturzentrum in Schloßborn. In der Gemeindevertretung hat Bürgermeister Thomas Ciesielski mitgeteilt, dass die ersten Leistungsbereiche wie Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten jetzt ausgeschrieben würden. Der Parkplatz der Mehrzweckhalle werde „zeitnah“ geschlossen, ein neuer Zugang zum Sportplatz hergestellt. Die Halle selbst wird dann ab dem 20. Mai komplett geschlossen sein. Die Fertigstellung der neuen Einfeldsporthalle ist für Sommer 2026 geplant. Um allen Interessierten ein Bild von dem Projekt und den anstehenden Arbeiten vermitteln zu können, richtet die Gemeinde am Dienstag, 22. April, an Ort und Stelle (Mehrzweckhalle, 19.30 Uhr) eine Bürgerversammlung aus.



GOLDANKAUF SCHMUCK LA PERLA

ALTGOLD | ZAHNGOLD | FEINGOLD | SCHMUCK
GOLDUHREN | BRUCHGOLD | GOLDMÜNZEN |
GOLDBARREN | SILBERMÜNZEN | LUXUS UHREN
BATTERIEWECHSEL | OHRLOCHSTECHEN

IHRE VORTEILE:

- KOSTENLOSE BERATUNG
- KOSTENLOSE WERTSCHÄTZUNG
- SOFORTIGE BARGELDAUSZAHLUNG
- TRANSPARENTE ABWICKLUNG

KOSTENLOSE HAUSBESUCHE
BIS ZU 50 KM

TEL.: 0157 360 87 428

THOMASSTR. 6-8
61348 BAD HOMBRUG

ACHTUNG !! JETZT NEU !! ACHTUNG

ANKAUF VON LEDERJACKEN UND LEDERMÄNTEL AUS
GLATT ODER WILDLEDER, AUCH LAMMFELLMÄNTEL
ZU HÖCHSTPREISEN VON BIS ZU 3.500€

MACHEN SIE IHRE TRACHTEN ZU BARGELD!
ANKAUF VON KROKOTASCHEN, LEDERTASCHEN,
LEDERJACKEN ALLER ART, ANTIQUITÄTEN

PREIS BIS 3.500€* *IN VB MIT GOLD

NUR 9 TAGE GÜLTIG

DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
3	4	5	7	8	9	10	11	12
APRIL	APRIL	APRIL	MÄRZ	APRIL	APRIL	APRIL	APRIL	APRIL

WIR ZAHLEN
BIS ZU

105€,-

PRO GRAMM
GOLD

JEDEN TAG VON
10:00 - 18:00 UHR

Königlicher Männerchor und das Neue Orchester Kronberg begeistern beim Benefizkonzert der Lions



Koninklijk Heerlens Männerchor St. Pancratius und das Neue Orchester Kronberg gemeinsam auf der Bühne im Haus der Begegnung Foto: Lions Club Hochtaunus

Königstein (kw) – Auf ein erfolgreiches 12. Königsteiner Benefizkonzert blickt der Lions Club Hochtaunus zurück. Der Präsident des Clubs Karl-Wilhelm Mauer, begrüßte am Sonntag die Gäste, unter ihnen der Landrat des Hochtaunuskreises Ulrich Krebs, und freute sich über das sehr gut besuchte Benefizkonzert im Haus der Begegnung.

Mauer bedankte sich weiterhin bei den vielen Sponsoren und Spendern sowie beim Königlichen Männerchor Heerlen St. Pancratius und dem Neuen Orchester Kronberg, die ohne Gage auftraten. Ulrich Krebs, als Schirmherr der Veran-

staltung, würdigte in seinem Grußwort das langjährige Engagement des Lions Clubs Hochtaunus und das dargebotene künstlerische Programm in Königstein im Taunus.

Der Niederländische Koninklijk Heerlens Mannenkoor St. Pancratius unter der Leitung von Wim Schepers mit Klavierbegleitung von Augustine Boshouwers und das Neue Orchester Kronberg unter der Leitung von Klaus Jakob Vleeming begeisterten an diesem Abend die Gäste. Der königliche Männerchor sang in Begleitung von Augustine Boshouwers am Klavier ein musi-

kalisches Potpourri mit Liedern von unter anderem Giuseppe Verdi, Gotthilf Fischer und Franz von Suppe. Lang anhaltender Beifall beendete den ersten Teil des Konzertes.

Nach der Pause spielte das Neue Orchester Kronberg das Prelude aus der English Suite von Hubert Parry, die Sinfonia in D op. 3/1 von Johann Christian Bach sowie Crisantemi von Giacomo Puccini. Der Chor und das Orchester beendeten das Konzert gemeinsam mit dem Ave Maria von Giulio Caccini. Das Publikum bedankte sich mit stehendem Applaus.

Für das leibliche Wohl wurde während der Veranstaltung mit kleinen Snacks, nicht-alkoholischen Getränken sowie Weinen und Sekt des Rheingauer Weinguts Hans Prinz, Kiedrich gesorgt.

Wie der Pressereferent des Lions Clubs Hochtaunus Günter Frölich mitteilt, wird der Erlös dieses Benefizkonzertes ausschließlich gemeinnützig verwendet und im Hochtaunuskreis der Kinderhilfe Königstein und Hochtaunus e.V., der Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e.V. sowie der Ostafrikahilfe St. Luke's e.V. in Kenia zur Verfügung gestellt. Der Lions Club Hochtaunus hat in den letzten Jahren mit Zuwendungen von über 100.000 Euro zahlreiche karitative und soziale Einrichtungen und Aktivitäten vornehmlich im Hochtaunuskreis unterstützt.

Kleinkunst in der Werkstatt mit Stefan Eichner und Michael Trischan



Gast am 16. Mai: Stefan Eichner

Fotos: privat

Königstein (kw) – Im Mai wird die Werkstatt der Dachdeckerei Haub in der Wiesbadener Straße 60 wieder zur exklusiven Bühne für das Sommer-Programm der Kulturgesellschaft Königstein. Dachziegel, Gabelstapler und Lkws machen Platz für einhundert Gäste und das außergewöhnliche Programm von „Kleinkunst in der Werkstatt“.

Stefan Eichner gestaltet am Freitag, 16. Mai, ab 20 Uhr den Auftakt. „Sie hören viel Reinhard Mey, oder?“ Diese und ähnliche Fragen bekommt Stefan Eichner – besser bekannt als „Das Eich“ – nach seinen Konzerten immer wieder zu hören. Nicht von ungefähr, denn in der Tat ist der „Entspannte Franke“ ein Liebhaber der Chansons von Deutschlands bekanntestem Liedermacher und hat sein Gitarrenspiel größtenteils mit Liedern von Reinhard Mey gelernt und verfeinert.

Jetzt hat sich Stefan Eichner einen Wunsch erfüllt und ein abendfüllendes Reinhard-Mey-Chanson-Bühnenprogramm zusammengestellt. Natürlich, wie Reinhard Mey selbst, ohne Band. Nur mit Gitarre.

Einen Tag später, am Samstag, 17. Mai, ist Michael Trischan zu Gast bei „Kleinkunst in der Werkstatt“. Der in Friedberg geborene Schauspieler begeistert ab 20 Uhr mit seinem Programm „Rares für Bares“. Literarische Raritäten, Blödeleien, Anekdoten, Zungenbrecher, Witze sorgen für unbeschwerte Begegnungen mit Autoren wie Wolfgang Borchert, Hanns Dieter Hüsch u.v.a.

Bevor Michael Trischan Schauspiel studierte, erlernte er den Beruf des Krankenpflegers. Damals konnte er noch nicht ahnen, dass er Jahrzehnte später in der erfolgreichen MDR-Serie „In aller Freundschaft“ seinen ehemaligen Beruf vor der Kamera „ausüben“ würde.

Als Schauspieler hat sich Michael Trischan eine beeindruckende Filmographie erarbeitet. Man kennt ihn aus Serien, Reihen, Mehrteilern und Fernsehspielen wie auch aus Kinoproduktionen. Einem größeren Publikum wurde er bekannt mit durchgehenden Rollen in den Serien „Die Stadtindianer“, „Sprechstunde bei Dr. Frankenstein“ oder „Großstadtrevier“. Von 2007–2020 spielte er in der ARD-Krankenhausserie „In aller Freundschaft“ die Rolle des „Dr. Hans Peter Brenner“ und avancier-

te darin zum Liebling eines Millionenpublikums.

„Sputen Sie sich,“ freut sich der Vorstand der Kulturgesellschaft rund um die Vorsitzende Almut Boller auf die Veranstaltungstage im Mai. „Die Werkstatt hat ihre eigene Atmosphäre, auch weil nur 100 Gäste in ihr Platz finden.“

Tickets im Vorverkauf

Karten für Stefan Eichner und Michael Trischan gibt es für jeweils 28 Euro bei der Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a, Telefon 06174 202 251, info@koenigstein.de. Weitere Informationen finden sich auch auf den Internetseiten www.kultur-koenigstein.de. Hier gibt es auch die Links für die Online-Buchung auf www.reservix.de und www.adticket.de.



Michael Trischan gastiert am 17. Mai bei „Kleinkunst in der Werkstatt“.





50%
Rabatt auf den
4-Stunden-
Eintrittspreis

gültig im April 2025
(Mo-Do, außer Ostermontag)
für 1 Person gegen Vorlage
dieser Anzeige HGW

**ENTSPANNT IN
DEN FRÜHLING**

Kaiser-Wilhelms-Bad im Kurpark Bad Homburg
T 06172-1783178 · [KurRoyal · www.kur-royal.de](https://www.kur-royal.de)

-Anzeige -





Marc Schrott
Apotheker

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

**Kaffee –
die Dosis mach das Gift**

Koffein ist im Grunde ein Arzneistoff, was man beim täglichen Kaffeegenuss gerne vergisst. Das Koffein ist ein Wirkverstärker, der mit Schmerzmitteln kombiniert den Wirkeintritt beschleunigt. Arzneilich verwendet man hier eine Dosierung von 50 bis 150 mg Koffein. Zum Vergleich: 50ml Espresso entsprechen 50 mg Koffein und eine Tasse Kaffee (150 ml) enthält circa 100 mg. In 200 ml Cola können 30 bis 70 mg Koffein enthalten sein. Ein Energiedrink liegt sogar leicht darüber. Die Einzeldosis von 200 mg und als Tagesdosis die doppelte Menge ist für einen Erwachsenen, der nicht schwanger oder stillend ist, noch unbedenklich. Aber das bedeutet, dass die unbedenkliche Menge schon bei 3–4 Kaffeetassen (185 ml) pro Tag überschritten ist. Eine Koffeindosis von 5–10 Gramm sind für einen Erwachsenen tödlich. Das wären 100 Espresso und damit natürlich eine theoretische Menge, da man neben der Wirkungsbeschleunigung wie in Kopfschmerztabletten den Effekt der Nervosität, beschleunigtem Herzschlag und erhöhte Magensäuren-Sekretion natürlich vorher zu spüren bekommt. Nach circa 4 Stunden ist das Koffein im Körper zur Hälfte abgebaut. Für Patienten, die

L-Thyroxin einnehmen, gilt eine Koffein-Abstinenz von 4 Stunden nach der Einnahme der Tablette, denn die Aufnahmefähigkeit wird durch Koffein signifikant abgelenkt.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr
Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Be
Brilliant™

**Wenn Hören
alle verbindet**

Das All-in-One-Hörgerät.



Pure Charge&Go BCT IX



Das neue Pure Charge&Go BCT IX sorgt für klar verständliche Gespräche – selbst in lauter Umgebung oder größeren Gruppen. Mit smarterer Technologie, **starker Akkuleistung** und **nahtloser Verbindung zu Smartphone, TV & Co.** bringt es moderne Hörqualität auf ein neues Level. Das elegante Design gibt es in zehn dezenten Farben – **kaum sichtbar, aber deutlich hörbar.**

Jetzt bei uns kostenlos testen und den Unterschied selbst erleben!

**HÖRGERÄTE
BONSEL**

meine Hörhelden

61476 Kronberg
Berliner Platz 2
Telefon: 06173 / 9977301
kronberg@bonsel.de
ehemals Auge & Ohr- Hörsysteme

**Jetzt
direkt Termin
vereinbaren:**



Königsteins Feuerwehr 2024 in ruhigerem Fahrwasser: Mehr Leute, weniger Einsätze – aber trockene Wälder sind eine Warnung



Vom Feuerwehrmann bis zum Hauptlöschmeister: die Beförderten der Freiwilligen Feuerwehren Königsteins

Fotos: Schramm



Die Geehrten für 20 bis 40 Jahre im aktiven Dienst mit den Stadtbrandinspektoren Stefan Freund (li.) und Jochen Stefanski (re.)

Königstein (as) – Königsteins Freiwillige Feuerwehren haben ein erfreuliches Jahr hinter sich. Das Wichtigste: Es wurde bei den Einsätzen niemand verletzt. Stadtbrandinspektor Stefan Freund, der oberste Feuerwehrmann der Stadt, stellte auf der 51. Ordentlichen Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Königstein im Haus der Begegnung in seinem Jahresbericht aber noch einige andere erfreuliche Ereignisse bzw. Entwicklungen in den Mittelpunkt.

Das Wichtigste ist, dass die Zahl der Brandbeschützer in der Burgenstadt wieder ansteigt. Die Einsatzabteilung hatte zum Ende des vergangenen Jahres 115 Mitglieder, die sich folgendermaßen auf die Stadtteile verteilen: Königstein 34, Falkenstein 30, Schneidhain 29 und Mammolshain 22. Das ist ein Anstieg von sieben gegenüber dem Vorjahr, zu dem auch einige Quereinsteiger wie Axel Gallwas, der Geburtsjahrgang 1966 ist, beigetragen haben. Zudem gebe es viele Anwärter, sodass weiterhin mit einer wachsenden Einsatzabteilung zu

rechnen sei, in Königstein längst nicht immer so war, was auch Stadtverordnetenvorsteher Dr. Michael Hesse später in seinem Grußwort herausstellte. Für Freund kein Grund, die Hände in den Schoß zu legen: „Es könnten mehr sein und wir arbeiten daran, dass noch mehr Menschen den Weg zur Feuerwehr finden.“

Boom bei der Jugendfeuerwehr

Hoffnungsvoll macht ihn der Zuwachs bei der Jugendfeuerwehr, aus der noch immer der Großteil der aktiven Wehr gespeist wird. „Ich bin seit 40 Jahren bei der Feuerwehr“, so Freund, „aber so viele hatten wir noch nie. In Königstein sind es statistisch zum Jahresende 35 gewesen, das waren bereits mehr als in der Einsatzabteilung, mittlerweile sind es sogar 37, wie die neue Stadtjugendfeuerwehrwartin Sabrina Aniolek in ihrem Bericht verkünden konnte. Die junge Frau, die in den nächsten Tagen 27 Jahre alt wird, ist erst im vergangenen Jahr aus Frankfurt-Seckbach nach Königstein gezogen, hat sich, wie sie sagt, schon immer

für Jugendarbeit interessiert und ist erst vor zwei Wochen von den Jugendwarten der Stadtteilwehren in ihr Amt gewählt worden, wo sie die Nachfolge von Markus Pauly antritt. Und sie steht exemplarisch für das, was Bürgermeisterin Beatrice Schenk-Motzko, die selbst aus einer „Feuerwehrfamilie“ stammt, in ihrem Grußwort herausstellte: „Die Feuerwehr steht für gelebte Gleichberechtigung, gut und respektvoll in gemischten Teams zusammenzuarbeiten.“ Sabrina Aniolek konnte dann auch in ihrem ersten Bericht direkt mit starken Zahlen aufwarten. Die Jugendfeuerwehr boomt! Sie hatte Ende 2024 60 Mitglieder, das sind 15 mehr als im Vorjahr und damit ein satter Zuwachs von 33 Prozent. Besonders erfreulich: Falkenstein hat es dank des dortigen Jugendfeuerwehrteams mit Kai Matern, Leonie Stefanski und Benedict Grebe binnen eines Jahres von null auf sechs Jugendliche gebracht. In Mammolshain sind es acht und in Schneidhain elf Jugendliche – und eben die 35 bzw. jetzt schon 37 in Königstein, wo montags in zwei Schichten geübt wird, um allen zwischen zehn und 16 Jahren auch von den Aufgaben her gerecht werden zu können. „Ich habe die Horde ganz gut unter Kontrolle“, sagte Aniolek in ihrem Bericht, den sie mit einem eindrucksvollen, von den Jugendlichen selbst produzierten Video abschloss. Ob auf der Fahrt ins Phantasialand oder der 24-Stunden-Übung im vergangenen November, man sieht auf den Bildern deutlich, dass zur Jugendfeuerwehr neben der Ausbildung in den feuerwehrtechnischen Grundlagen gemeinschaftliche Erlebnisse gehören. „Wir haben sehr viel Spaß zusammen“, sagte die neue Stadtjugendfeuerwehrwartin – und man sah ihr die eigene Begeisterung dabei an.

Jacke für Bürgermeisterin als Wink

Auch die Stadt beteiligt sich gerne an dieser positiven Entwicklung und übernimmt die Kosten für den Reisebus ins Zeltlager über Pfingsten, wie die Bürgermeisterin verkündete. Zudem wolle die Stadt ein Konzept erarbeiten, dass Einsatzkräfte (auch privat) kostenfrei in der Königsteiner Innenstadt parken können. „Wir freuen uns, dass wir diese Wertschätzung erfahren“, sagte Stefan Freund und überreichte gemeinsam mit seinem Vize Jochen Stefanski der Bürgermeisterin eine echte Feuerwehrjacke mit Namen, damit sie auch passend eingekleidet ist, wenn sie sich bei Einsätzen ein Bild von der Lage machen möchte. Und ein indirekter Wink Freunds, dass alle Kameradinnen und Kameraden Ersatz für die in die Jahre gekommene Feuerwehrreinsatzkleidung bräuchten, um auch weiterhin gesund von ihren Einsätzen nach Hause zu kommen.

Einsätze – und das ist die nächste erfreuliche Nachricht – gab es im vergangenen Jahr deutlich weniger für die Königsteiner Wehr. Insgesamt musste sie 304 Mal ausrücken, das waren fast 100 Einätze weniger als im Jahr zuvor (401) und die Rückkehr auf das Belastungsniveau des Jahres 2022. „Das Jahr hat uns gut getan, wir sind wieder in ruhigere Fahrwasser gekommen.“ Der größte Einsatz 2024 war der Großbrand im Bauzentrum Schulte in Kronberg, dazu kamen zwei eher kleinere – bei weitem nicht mit dem Feuer am Altkönig 2023 vergleichbare – Waldbrände im Taunus, die höchste Zahl der Einsätze fiel mit 98 auf Brandmeldeanlagen, danach folgten mit 45 schon die „sonstigen Hilfsleistungen“. Ruhig ist es aber nie wirklich bei der Feuerwehr, Steffen Freund erklärte, dass besonders kleine Waldbrände die Feuerwehr weiterhin fordern. Aktuell sei der Wald schon wieder sehr trocken. Tatsächlich musste die Feuerwehr bereits in diesem Jahr einen kleinen Waldbrand

am Kleinen Feldberg löschen. „Wir haben uns gut vorbereitet, denn wir wissen: Die Trockenheit nimmt zu.“ Um für solche Situationen noch besser gerüstet zu sein, hat die Feuerwehr in neue Ausrüstung investiert. Dank Neubeschaffungen, bei denen sich die einzelnen kommunalen Feuerwehren genau abstimmen, ist man insbesondere für Waldbrände nun besser aufgestellt als noch vor zwei Jahren. Die Einsatzkräfte konnten dies vergangene Woche bei einer Großübung am Roten Kreuz unter Beweis stellen, bei der verschiedene Szenarien trainiert wurden.“

Den Kreis vertrat an diesem Abend Lars Benndorf, stellvertretender Kreisbrandinspektor, der sehr gerne in dieses „wunderschöne Haus“ komme und sich beeindruckt von der Motivation und dem Zusammenhalt in Königstein zeigte: „Wow, was hier für ein Wind herrscht. Die Atmosphäre ist unglaublich.“ Die Zusammenarbeit der Wehren im Hochtaunuskreis nannte er „hervorragend“, auch zwischen den Gerätewarten. Der neue hauptamtliche Gerätewart Königsteins ist im Übrigen Florian Hedwig, der an diesem Abend auch anwesend war. Zudem berichtete Benndorf, dass mit Online-Schulungen ein neues Format eingeführt wurde, das die Wehrführer entlaste. Zudem überbrachte er Grüße von Kreisbrandinspektor Carsten Lauer, der den Hochtaunuskreis verlassen und am 15. Mai seinen letzten Arbeitstag haben wird, sowie vom Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes Norbert Fischer. Und eine politische Entwicklung kommentierte Benndorf ebenfalls: „Mammolshain hat ein neues Feuerwehrhaus verdient, es war lange überfällig.“ Wehrführer Henning Rackow, der es sich trotz seines Geburtstags nicht nehmen ließ, auf der Sitzung anwesend zu sein, wird es gerne gehört haben (mehr auf S. 5). Und was auf einer Jahreshauptversammlung nicht fehlen darf, sind Beförderungen und Ehrungen. „Man soll Leistung auch auszeichnen. Wenn man auf Lehrgänge geht, wird man befördert“, würdigte Stefan Freund die folgenden Kameradinnen und Kameraden:

Beförderungen

Feuerwehrmannanwärter/Feuerwehrfrau-anwärterin:

Carina Ettl, Sarah Kipp, Ann-Kathrin Bremm, Clemens Philippi, Johnas Sader, Sebastian Pätzl, Axel Gallwas, Alexander Adam, Geoffmarsh Arjunan, Vlad Ciubotaru, Adrian Klinger, Maximilian Högn, Tobias Rettig

Feuerwehrmann:

Lukas Becker, Norbert Kemnitz
Oberfeuerwehrmann/Oberfeuerwehrfrau:
Sabrina Aniolek, Nicolo Canthal, Joachim Wendt, Marcel Mühlbauer, Joaquin Navarro

Löschmeister:

Giulio Varvelli
Oberlöschmeister: Klaus Oberndörfer, Tobias Thiele, Dominik Stroh, Hennig Rackow
Hauptlöschmeister:
Dennis Beuth

Ehrungen

Ehrenmedaille des Nassauischen Feuerwehrverbands in Silber (20 Jahre aktiver Dienst): Jens Hiller, Maximilian Schwager, Marco Montana

Ehrenmedaille des Nassauischen Feuerwehrverbands in Gold (30 Jahre aktiver Dienst): Tobias Thiele

Silbernes Brandschutzehrenzeichen am Bande des Landes Hessen (25 Jahre aktiver Dienst): Dennis Beuth

Goldenes Brandschutzehrenzeichen am Bande des Landes Hessen (40 Jahre aktiver Dienst): Peter Kiesow, Uwe Gregori, Benjamin Klinger

Zeit für den Reifenwechsel: So finden Sie den perfekten Reifen für Frühling und Sommer

Der Frühling ist da – höchste Zeit für den Reifenwechsel. Liegen die Durchschnittstemperaturen über sieben Grad Celsius, ist die Zeit reif, den Winterreifen eine Ruhepause zu gönnen. Denn wer zu lange mit Winterreifen fährt, riskiert nicht nur erhöhten Verschleiß, sondern auch längere Bremswege und erhöhten Kraftstoffverbrauch. Doch welche Reifen sind die richtige Wahl?

Sommerreifen oder Ganzjahresreifen – was passt zu Ihrem Fahrstil?

Die Entscheidung zwischen Sommer- und Ganzjahresreifen hängt stark von Ihren individuellen Fahrstrecken und -gewohnheiten ab.

- **Ganzjahresreifen** bieten sich für alle an, die fast nur in der Stadt oder in Regionen mit mildem Klima fahren. Moderne Varianten bieten Grip und Sicherheit für wechselhafte Bedingungen. Wichtig für den Reifenkauf: Seit Oktober 2024 sind Ganzjahresreifen nur mit Alpine-Symbol (Berg mit Schneeflocke) wintertauglich.
- **Sommerreifen** sind die erste Wahl für alle, die regelmäßig längere Strecken zurücklegen oder Wert auf sportliches Fahren bei maximaler Fahrsicherheit legen. Führende Reifenhersteller wie Bridgestone, Continental, Michelin und Pirelli setzen dabei auf innovative Technologien. Ein Beispiel ist der P Zero von Pirelli, bei dessen Entwicklung künstliche Intelligenz und virtuelle Tests eingesetzt wurden. Diese digitalen Technologien ermöglichen nicht nur schnellere Entwicklungszyklen, sondern schonen auch Ressourcen. Performance und Sicherheit aufgrund eines verbesserten Handlings sowie verkürzte Bremswege auf nasser und trockener Fahrbahn sind weitere Vorteile. Eine ausgewogenere Lauffläche der Sommerreifen verringert die Verschleißrate, was eine konstante Leistung während der Einsatzdauer der Reifen ermöglicht.

Elektro- und Hybridfahrzeuge: Darauf kommt es bei der Reifenwahl an

E-Automobile und Plug-in-Hybride stellen besondere Anforderungen an ihre Reifen:

- Durch die Batterien ist das Fahrzeuggewicht höher und belastet Reifen stärker.
- Das sofort anliegende Drehmoment beansprucht die Lauffläche intensiver.
- Die Reichweite pro Batterieladung hängt auch vom Rollwiderstand der Reifen ab.

Manche Reifenhersteller haben darauf reagiert und bieten spezielle Reifen an, die eine verstärkte Struktur mit einer rollwiderstandsoptimierten Gummimischung kombinieren. Pirelli etwa hat mit „Elect“ eine Lösung entwickelt, die den Rollwiderstand reduziert und dadurch die Reichweite um bis zu 10 Prozent erhöhen kann. Auch andere Premium-Hersteller bieten spezialisierte E-Reifentechnologien an. Diese Spezialreifen berücksichtigen das höhere Drehmoment und tragen zur Geräuschreduzierung bei – ein wichtiger Aspekt, da bei Elektrofahrzeugen das Motorgeräusch als Übertöner wegfällt.

Werkstattbesuch im Frühjahr: Mehr als nur Reifenwechsel

Der Gang zu einer Fachwerkstatt für Kfz-Service bietet entscheidende Vorteile, die über den reinen Reifenwechsel hinausgehen:

- **Professionelles Auswuchten:** Schon kleinste Unwuchten an den Rädern können zu Vibrationen am Lenkrad führen und den Verschleiß am Fahrwerk erhöhen. Fachleute wuchten die Räder präzise aus.
- **RDKS-Kalibrierung:** Moderne Fahrzeuge haben ein Reifendruck-Kontrollsystem. Nach dem Reifenwechsel muss dieses System neu kalibriert werden, um Fehlalarme zu vermeiden. Hier sind Experten gefragt.
- **Nachhaltige Entsorgung** ausrangierter Reifen.

Fazit: Jetzt umrüsten und sorgenfrei in den Frühling starten

Mit dem richtigen Reifenwechsel steigern Sie nicht nur Ihre Sicherheit, sondern sparen auch langfristig Geld durch geringeren Verschleiß und niedrigeren Kraftstoffverbrauch.



Foto: Pirelli

Erfolgreiche Klausurtagung der CDU Königstein im Rheingau



Klausurtagung des CDU-Vorstands und der Fraktion mit aktueller Bürgermeisterin und ihrem Amtsvorgänger. **Foto: privat**

Königstein (kw) – Die CDU Königstein hat ihre Klausurtagung in diesem Jahr im Rheingau abgehalten. Der zweitägige Workshop war geprägt von intensiven Diskussionen zur strategischen Ausrichtung und den Grundsatzthemen der Partei. Zudem standen erste Vorbereitungen für die Kommunalwahl 2026 auf der Agenda. Die Tagung bot den rund 20 Teilnehmern – sowohl der Fraktion als auch des Vorstands – die Möglichkeit, in einer konzentrierten Atmosphäre die Diskussion um die zukünftige Ausrichtung der Königsteiner CDU zu intensivieren. Im Mittelpunkt standen die Positionierung und Beratung in großen inhaltlichen Themen wie beispielsweise die Innenstadtentwicklung, die Zukunft des Kurbads sowie die allgemeine nachhaltige Gestaltung der Kommunalpolitik. „Wir haben uns intensiv mit den derzeitigen und zukünftigen Herausforderungen auseinandergesetzt und klare Ziele für die kommenden Jahre definiert. Die CDU Königstein wird auch weiterhin eine verantwortungsbewusste und zukunftsorientierte Politik für unsere Stadt an-

streben“, so Annette Hogh, Stadtverbandsvorsitzende der CDU Königstein. Zudem standen die ersten Vorbereitungen für die Kommunalwahl 2026 auf der Tagesordnung. „Die kommende Wahl ist für uns ein bedeutender Schritt für die Zukunft unserer Stadt. Wir stehen für eine Politik, die den Herausforderungen der nächsten Jahre gerecht wird – mit Verantwortung, Augenmaß und unserer Heimat im Blick“, betont Daniel Georgi, Vorsitzender der CDU-Fraktion im Stadtparlament. Neben den inhaltlichen Beratungen wurde die Klausurtagung auch durch ein ansprechendes Rahmenprogramm ergänzt. Eine Weinprobe rundete das Treffen ab und trug zu einem angenehmen und persönlichen Austausch unter den Mitgliedern bei. „Das Ziel einer Klausurtagung ist nicht nur die inhaltliche Arbeit, sondern auch das Fördern der Gemeinschaft und des Miteinanders. Die gute Zusammenarbeit und der Teamgeist innerhalb unserer Partei sind uns genauso wichtig wie die politischen Inhalte“, erklärt Annette Hogh.

Austausch über Sinn und Glauben

Königstein (kw) – Hat das Leben mehr zu bieten? Warum bin ich hier? Und welche Rolle spielt Gott dabei? Der Alphakurs lädt ab dem 29. April dazu ein, genau diesen Fragen nachzugehen. Dies in entspannter Atmosphäre bei gutem Essen und offenem Meinungs- und Erfahrungsaustausch auf Augenhöhe. Ob gläubig oder zweifelnd, kirchennah oder -fern, jung oder alt – jeder ist willkommen! An zehn Dienstagabenden ab 19 Uhr gibt es inspirierende Impulse zum christlichen Glauben und Lebenssinn, Raum für Fragen und ehrliche Gespräche und zum Kennenlernen von offenen Menschen. Neugierig? Einfach unverbindlich reinschauen. Die Teilnahme ist kostenlos. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Mehr Infos & Anmeldung unter alphakurs.koenigstein2025@gmail.com. Eine Anmeldung zum ersten Treffen ist wegen des Essens erforderlich. Danach freie Entscheidung über die weitere Teilnahme.

ALPHAKURS

Der Kurs für Sinnsucher, für Kirchenferne und Kirchgänger

Warum bin ich hier?
Bin ich ein Zufall?



Gibt es Gott?

Wer ist Jesus?

Wer? Alle. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Alle Altersgruppen willkommen.

Wann? Start: 29. April 2025 | 10 Treffen | Jeweils Dienstags 19 Uhr
* Wochenende 24.-25.5. auswärts in ländlicher Umgebung

Wo? Königstein Kernstadt

Kontakt & Anmeldung
alphakurs.koenigstein2025@gmail.com

Kosten
Die Teilnahme an Alpha ist kostenlos.



Reinhild Fassler sammelt zu Ostern

Hochtaunus (kw) – Wie jedes Jahr zu Weihnachten und Ostern sammelt Reinhild Fassler zusammen mit den Kirchen und weiteren Unterstützern aus Kirchen, Betrieben und Privatpersonen für extrem bedürftige Menschen wie Obdachlose und sozial Ausgegrenzte in der Region. An Ostern stehen besonders süße Leckereien im Vordergrund, aber auch Kaffee. Die Spenden werden ab sofort entgegengenommen. Verteilt werden sie über den Franziskustreff in Frankfurt. Dort werden zurzeit rund 180 arme Menschen betreut, die täglich zum Frühstück kommen. Da die Osterferien jetzt beginnen und einige potenzielle Spender für einige Tage im Urlaub sein könnten, erinnert Reinhild Fassler noch einmal an die Abgabefristen der Sammelstellen. Ostern sei „sperriger“ als Weihnachten, daher sei sie umso mehr auf Spenden und Hilfe angewiesen, so Fassler.

Die Abgabestellen

Bis zum 19. April können die Spenden in Königstein bei Reinhild Fassler, Gerichtstraße 17, Telefon 61237, in der Konditorei Kreiner bei Herrn Kiefer, in der physiotherapeutischen Praxis Färber, Stresemannstraße 2, Telefon 7269, sowie in Schloßborn bei Marie Luise Rieken, Johann-Marx-Straße 12, Telefon 9613939, abgegeben werden. Bereits am Freitag, 11. April, ist Abgabeschluss im Pfarrbüro der Katholischen Pfarrei Maria Himmelfahrt, Georg-Pingler-Straße 26, Telefon 255050. Es ist montags, donnerstags und freitags von 9 bis 12 Uhr und mittwochs von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Auch die evangelische Markus-Gemeinde Schönberg, Friedrichstraße 50, Telefon 06173 79421, nimmt Gaben entgegen: Dienstag und Donnerstag von 9 bis 11 Uhr, Mittwoch 13 bis 15 Uhr. Letzter Tag ist hier am 16. April.

BIS ZU
40 €*
SERVICEKOSTEN-
ERSTATTUNG

Driver
REIFEN UND KFZ-TECHNIK



**JETZT AUF PIRELLI
SOMMERREIFEN WECHSELN
UND IM SERVICE SPAREN!**

Beim Kauf von vier Pirelli Sommerreifen oder Ganzjahresreifen ab 17" erhalten Sie im Aktionszeitraum vom 17. März bis 14. Juni 2025 von DRIVER eine **Servicekosten-Rückerstattung von bis zu 40 Euro.**

*Infos und Teilnahmebedingungen unter www.drivercenter.de/sommer2025



Essen & Trinken
für
Genießer



Ratsstuben
GRIECHISCHE MEDITERRANE KÜCHE

Alle Gerichte auch zur Abholung!

Öffnungszeiten:
Di. bis So.: 11.30 – 14.30 Uhr und 17.30 – 24.00 Uhr
Warme Küche bis 22.30 Uhr

Hauptstraße 44 · D-61462 Königstein
Tel.: +49-(0)6174-93577-30 · Fax: +49-(0)6174-93577-29
www.ratsstuben-koenigstein.de
restaurant@ratsstuben-koenigstein.de

Kirchen

Nachrichten



Zentrales Pfarrbüro Maria Himmelfahrt im Taunus
Georg-Pingler-Straße 26, 61462 Königstein i. Ts.
Telefon: 06174 255050,
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do und Fr: 9.00 – 12.00 Uhr
Mi: 14.00 – 16.00 Uhr
(nicht in den hessischen Schulferien)

PASTORALTEAM:

Pfarrer Stefan Peter ☎ 06174 2550520
Pater Vijay Kumar Rajulaparimellu
(Kooperator) ☎ 06174 2550533
Kaplan Moritz Hemsteg ☎ 06174 2550516
Diakon Johann Weckler ☎ 06174 2550517
Gemeindereferentin
Divya Heil ☎ 06174 2550538
Gemeindereferentin
Magdalena Lapps ☎ 06174 2550530
www.mariahimmelfahrtintaunus.de

Wir laden alle herzlich zu unseren Gottesdiensten werktags und an den Wochenenden ein.
Zum täglichen stillen Gebet sind unsere Kirchen tagsüber geöffnet.
Das Friedensgebet findet jeden Montag in St. Marien um 17.00 Uhr statt.

Beichtgelegenheit:

Gerne können Sie einen Termin für ein Beichtgespräch über das Zentrale Pfarrbüro vereinbaren.

Hausgebet:

Wer den Gottesdienst nicht besucht, kann das Hausgebet, das ausgedruckt in den Kirchen liegt, nutzen. Gerne können Sie auch ein Exemplar bei anderen einwerfen und so Freude bereiten! In digitaler Form finden Sie es auf unserer Homepage unter www.mariahimmelfahrtintaunus.de

Möchten Sie das Hausgebet als Datei zugesendet bekommen, dann schicken Sie uns eine Mail an pfarrblatt@mariahimmelfahrtintaunus.de.

Gerne senden wir Ihnen das Hausgebet zum Wochenende auch in Papierform zu. Hier genügt ein Anruf zu den Öffnungszeiten des Zentralen Pfarrbüros Mo., Di., Do., Fr. von 9.00–12.00 Uhr und Mi. von 14.00–17.00 Uhr unter Tel. 06174 – 25 50 50 oder in ihrem Büro am Kirchort.

Pfarrblatt:

Weitere Informationen gibt es jeweils in unserem aktuellen Pfarrblatt. Sie finden es in allen Kirchen sowie auf der Homepage. Möchten Sie das Pfarrblatt regelmäßig per Mail erhalten, schicken Sie eine kurze Mail an pfarrblatt@mariahimmelfahrtintaunus.de. Ebenso wie das Hausgebet können wir Ihnen auch gerne das Pfarrblatt per Post zusenden. Sagen Sie einfach im Büro Bescheid.

Unsere Kitas:

Informationen und aktuelles aus den Kitas finden Sie auf der Homepage unter www.kitas-mhit.info. Ebenso finden Sie hier unsere **aktuellen Stellenausschreibungen**.

Haukommunion und Krankenkommunion:

Gerade für alte, schwache oder kranke Menschen egal welchen Alters ist die Haukommunion ein Zeichen christlicher Gemeinschaft. Wenn Sie jemanden kennen, der den Besuch brauchen könnte oder wenn Sie selber den Besuch eines Seelsorgers wünschen, geben Sie uns bitte Bescheid.

Sie erreichen uns über das Zentrale Pfarrbüro montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr oder mittwochs von 14.00 bis 17.00 Uhr unter 06174 255050

Wenn Sie eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen, denken Sie bitte an eine Telefonnummer, unter der wir zurückrufen können. Per E-Mail sind wir zu erreichen unter: pfarre@mariahimmelfahrtintaunus.de

Bei der Durchführung der Haukommunionen werden die erforderlichen Hygienemaßnahmen eingehalten.

**St. Marien
Kirchort Königstein**

Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
Telefon: 06174 255050 * Fax: 06174 2550525
E-Mail: pfarre@mariahimmelfahrtintaunus.de
Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr: 9 – 12 Uhr
Mi: 14.00 – 16.00 Uhr
(in den hessischen Schulferien mittwochs geschlossen)

Donnerstag, 03.04.

20.00 Uhr Pfarrsaal
Elternabend für die Erstkommunion 2025
Gruppe Königstein/Mammolshain/
Schneidhain/Falkenstein

Freitag, 04.04.

19.00 Uhr Kirche Kreuzweg in indischer Sprache

Samstag, 05.04.

18.00 Uhr Kirche Heilige Messe
†† Verstorbene der Familien Adam
und Anna Kroth

Sonntag, 06.04.

11.15 Uhr Kirche Heilige Messe
† Hermann Groß

Montag, 07.04.

11.00 Uhr Kursana Wortgottesfeier
17.00 Uhr Kirche Friedensgebet

Donnerstag, 10.04.

12.30 Uhr Clubraum 1 Ma(h)l gemeinsam essen

**Christkönig
Kirchort Falkenstein**

Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
Telefon: 06174 255050 * Fax: 06174 2550525
E-Mail: pfarre@mariahimmelfahrtintaunus.de

Dienstag, 08.04.

19.00 Uhr Pfarrsaal Heilige Messe

**St. Michael
Kirchort Mammolshain**

Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
Telefon: 06174 255050 * Fax: 06174 2550525
E-Mail: pfarre@mariahimmelfahrtintaunus.de

Donnerstag, 03.04.

20.00 Uhr Pfarrsaal Öffentliche Sitzung
des Ortsausschusses

Dienstag, 08.04.

15.00 Uhr Pfarrsaal Seniorennachmittag

Mittwoch, 09.04.

18.00 Uhr Kirche Eucharistische Anbetung
19.00 Uhr Kirche Heilige Messe
20.00 Uhr Pfarrsaal Bibel teilen

**St. Johannes
Kirchort Schneidhain**

Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
Telefon: 06174 255050 * Fax: 06174 2550525
E-Mail: pfarre@mariahimmelfahrtintaunus.de

Donnerstag, 03.04.

19.00 Uhr Kirche Heilige Messe

Donnerstag, 10.04.

19.00 Uhr Kirche Heilige Messe

**Heilig Geist
Kirchort Glashütten**

Bitte wenden Sie sich an das Büro Schloßborn
E-Mail: pfarre@mariahimmelfahrtintaunus.de

Samstag, 05.04.

18.00 Uhr Kirche Heilige Messe

Sonntag, 06.04.

17.00 Uhr Konzert des ökum. Chores
Vocalitas im Bürgerhaus

Montag, 07.04.

19.00 Uhr Kirche Spätschicht

Dienstag, 08.04.

19.00 Uhr Kirche Spätschicht

Mittwoch, 09.04.

19.00 Uhr Kirche Spätschicht

**St. Philippus u. Jakobus
Kirchort Schloßborn**

Büro Frau Antje Küpper, Pfarrgasse 1
Telefon: 06174 2550540 * Fax: 06174 2550525
E-Mail: pfarre@mariahimmelfahrtintaunus.de
Öffnungszeiten des Büros:
Mi: 15.00 – 16.30 Uhr

Sonntag, 06.04.

09.30 Uhr Kirche Heilige Messe
†† Anna Best und Angehörige

KATHOLISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN**Kita / Hort St. Peter und Paul**

Leitung: Stefanie Meßmann
Wilhelm-Bonn-Straße 4a, 61476 Kronberg
Telefon: 06173 1217
kita-peterundpaul@mariahimmelfahrtintaunus.de
www.kitas-mhit.info

Kita / Hort St. Vitus

Leitung: Katarina Wisker
Pfarrer-Müller-Weg 2, 61476 Kronberg-Oberhöchstadt
Telefon: 06173 61200
kita-vitus@mariahimmelfahrtintaunus.de
www.kitas-mhit.info

Lk 21, 25–28.34–36

Eure Erlösung ist nahe.

**KATHOLISCHE
KINDERTAGESSTÄTTEN****Kita / St. Marien**

Leitung: Stefanie Kotitschke
Georg-Pingler-Straße 26, 61462 Königstein
Telefon: 06174 5545
kita-marien@mariahimmelfahrtintaunus.de

Kita / Christkönig

Leitung: Kathrin Becker
Heinzmannstraße 3, 61462 Königstein-Falkenstein
Telefon: 06174 22856
kita-christkoenig@mariahimmelfahrtintaunus.de

Kita / St. Michael

Leitung: Silvana Mavrica
Pfarrer-Bendel-Weg 1, 61462 Königstein
Telefon: 06173 1817
kita-michael@mariahimmelfahrtintaunus.de

Kita / Marienruhe

Leitung: Carolin Gering
Johann-Marx-Straße 1, 61479 Glashütten-Schloßborn
Telefon: 06174 61037
kita-marienruhe@mariahimmelfahrtintaunus.de

Kita / St. Christophorus

Leitung: Signe Schlittchen
Schulstraße 5a, 61479 Glashütten
Telefon: 06174 61045
kita-christophorus@mariahimmelfahrtintaunus.de

Diese und weitere Informationen so wie aktuelle Stellenangebote finden Sie auf unserer Website unter www.kitas-mhit.info/

**Evangelische
Immanuel Gemeinde**

Gottesdienste, Termine und Veranstaltungen der Evangelischen Immanuel-Gemeinde Königstein

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise auf unserer Homepage: www.evangelische-kirche-koenigstein.de

Donnerstag, 3.4.

08.45 Uhr Spielkreis im Adelheidstift

16.00 Uhr Große Kinderkirche

Freitag, 4.4.

10.00 Uhr Miteinander Tanzen im Adelheidstift

Sonntag, 6.4.

10.00 Uhr Gottesdienst
Predigt: Pfarrerin Stoodt-Neuschäfer
Orgel: Kantor Carmenio Ferrulli

Montag, 7.4.

10.00 Uhr Seniorengymnastik im Adelheidstift

19.30 Uhr Vokalensemble

Dienstag, 8.4.

08.45 Uhr Spielkreis im Adelheidstift

Konfirmandenunterricht entfällt: Osterferien!

Donnerstag, 10.4.

08.45 Uhr Spielkreis im Adelheidstift

Evangelische Singschule Königstein

Dirigent Michael Muche.

E-Mail: kontakt@michaelmuche.de
montags 16.00 Uhr Kinder von 4-6 Jahren (Adelheidsaal)
mittwochs 15.30 Uhr Kinderchor 1 (Ev. Kindergarten)
16.30 Uhr Kinderchor 2 (Ev. Kindergarten)

Ev. Pfarramt Königstein,

Burgweg 16, 61462 Königstein, Telefon: 06174 7334.
E-Mail: ev.pfarramt.koenigstein@t-online.de
Homepage: www.evangelische-kirche-koenigstein.de
Pfarrerin Katharina Stoodt-Neuschäfer,
Pfarrer Dr. Bernhard Neuschäfer

Ev. Kirchenmusik: Kantor Carmenio Ferrulli

E-Mail: ferrulli@gmail.com
Dirigent Michael Muche.
E-Mail: kontakt@michaelmuche.de

Evangelischer Kindergarten Königstein, Heuhohlweg 22,

Telefon: 06174 7645, E-Mail: Kita.Koenigstein@ekhn.de;
homepage: www.evkgiga.com Leiterin: Daiva Sahmel

UKRAINEHILFE SPENDENKONTO:

IBAN DE 20 5019 0000 6800 217847
Alle Spenden werden vom Ev. Pfarramt zügig steuerabzugsfähig quittiert!
www.ukrainehilfe-koenigstein.de

**Evangelische Gemeinde
Schneidhain/Ts.****Fr 4.4.**

17.00 Uhr Bethelsammlung bis 19.00 Uhr
(Gemeindehaus, unterer Eingang)

Sa 5.4.

10.00 Uhr Bethelsammlung bis 12.00 Uhr
(Gemeindehaus, unterer Eingang)

So 6.4.

10.00 Uhr **Judika**
Gottesdienst mit Abendmahl
(Fr. Gentz/Kirche)

Wochenspruch: „Der Menschensohn ist nicht gekommen, daß er sich dienen lasse, sondern daß er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.“ Matthäus 20, 28

Mi 9.4.

09.30 Uhr Miniclub

Büro: Am Hohlberg 17, Di 8 – 12 Uhr, Tel. 06174 21134;
Vakanzvertretung: Matthias Hessenauer, Termine nach Vereinbarung, Tel. 06173-5069580

**Evangelische Gemeinde
Falkenstein****Donnerstag, 03. April 2025**

10.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis im Arno-Burckhardt-Saal
19.00 Uhr Handarbeitskreis im Arno-Burckhardt-Saal

Sonntag Judika, 06. April 2025

11.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Matthias Hessenauer

Mittwoch, 09. April 2025

15.00 Uhr Die fröhliche Mittwochsrunde
im Arno-Burckhardt-Saal
19.30 Uhr Fastenaktion „Sieben Wochen ohne“
unter dem Motto „Luft holen! Sieben Wochen ohne Panik“, in der Johanniskirche in Kronberg

Donnerstag, 10. April 2025

10.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis im Arno-Burckhardt-Saal

Pfarrbüro: Geöffnet:

Dienstag von 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch von 9.00 – 12.00 Uhr und
Donnerstag von 9.00 – 12.00
und 13.00 – 16.00 Uhr

Gartenstraße 1, Falkenstein

Telefon: 06174 7153, Fax: 930630
www.evangelische-kirche-falkenstein.de
Martin-Luther-Gemeinde.Falkenstein@ekhn.de

Pfarrer: Pfarrer Lothar Breidenstein
Telefon: 06174 7153,
lothar@breidenstein-online.de

Kindergarten: Geöffnet montags bis freitags
7.30 – 17.00 Uhr,
Leiterin: Frau Andrea Drews
Nüringstraße 6, Telefon: 06174 5561,
Sprechstunde nach Vereinbarung.

**Evangelische Gemeinde
Mammolshain****Sonntag 06.04.**

09.30 Uhr Gottesdienst in Neuenhain mit Pfr. Rexroth
Herzliche Einladung an alle!
Dienstag kein Konfirmandenunterricht in den Osterferien!

Die Bethelsammlung findet in der Zeit vom 30.03. bis einschließlich zum 05.04.2025 statt! Bitte verschließen Sie die Säcke gut und stellen Sie diese unter das Kirchendach, herzlichen Dank für ihr Spenden!

Weitere Angebote und aktuelle Informationen finden Sie unter www.kirche-neuenhain.de

Monatsspruch März 2025

Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt,
sollt ihr ihn nicht unterdrücken. (Levitikus 19,33)

Pfarrer

Stefan Rexroth, stefan.rexroth@ekhn.de
Gemeindebüro Mammolshain
Mi. von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Kronthaler Straße 6, Mammolshain
Christel Gabriel, Tel. 06173 5982
c.gabriel@kirche-neuenhain.de
Gemeindebüro Neuenhain
Mo.-Do. von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Herrngasse 7, Neuenhain
Antje Gilgen, Tel. 06196 23566
kontakt@kirche-neuenhain.de
Jugendbüro und TeeKeller
Emanuel Manske, Tel. 0155 66983365
emanuel.manske@kirche-neuenhain.de



W. STEFFENS & SOHN Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN - MAMMOLSHAIN
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Du fehlst.

*Nichts ist schwerer
als einen geliebten
Menschen
gehen zu lassen.
Mit einer Traueranzeige
teilen Sie Ihren
Schmerz, finden Halt
bei Freunden und
nehmen würdig
Abschied.*



HOFMEISTER
GRABMALE SEIT 1864
GRABMALE • INDIVIDUELLE GRABGESTALTUNG
MARMOR- UND GRANITWERK GMBH
Orber Straße 38 · 60386 Frankfurt a. M.
Telefon 0 69 / 41 10 35 · WWW.HOFMEISTER-NATURSTEINE.DE
HOFMEISTER – KÖNIGSTEIN I. TS. · Tel. 0 61 74 / 96 15 852

Die Stadt Königstein im Taunus trauert um

Roland Klinke



Er verstarb am 17. März 2025 im Alter von 63 Jahren.

Herr Klinke gehörte von 1986 bis 1989, von 1990 bis 1993, von 2007 bis 2011
sowie von 2013 bis 2016 der Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Königstein im Taunus an.

Als engagierter Mitbürger hat er sich große Verdienste erworben
und wesentlich an der Entwicklung unserer Stadt mitgewirkt.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**Für die Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Königstein im Taunus**

Dr. Michael Hesse
Stadtverordnetenvorsteher

**Für den Magistrat
der Stadt Königstein im Taunus**

Beatrice Schenk-Motzko
Bürgermeisterin

*Gedanken – Augenblicke –
Sie werden uns immer an Dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und Dich nie vergessen lassen.*

Roland Klinke

*12.4.1961 † 17.3.2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Beate Klinke-Gregori
Lara und Aliena mit Sophie
Regina Klinke
Angelika Klinke mit Familie
sowie alle Angehörigen

Die Beisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden.



Herzlichen Dank

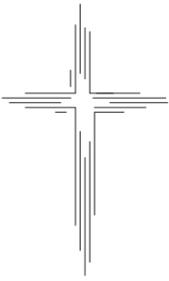
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,
für ein stilles Gebet und eine stumme Umarmung,
für tröstende Worte und liebevolle Zeilen,
für Blumen und Geldspenden,
für die Begleitung auf ihrem letzten Weg.

Unser besonderer Dank gilt
Herrn Pfarrer Simon Schade
für die persönliche Gestaltung der Trauerfeier,
dem Team der „Pflegestation Schwester Barbara“
für die hilfreiche Unterstützung
sowie unserer Betreuerin Marija.

Im Namen aller Angehörigen

Anton Wächtler
Martina Prehler
Dietmar Wächtler

Falkenstein, im April 2025



Gisela Wächtler

geb. Hasselbach
† 4.3.2025



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben
Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager, Onkel
und Schwiegersohn

Volker Reinbold

* 08.04.1961 † 23.03.2025

In stiller Trauer

**Kerstin
Christoph und Esther mit
Mathilda und Frieda
Nicklas
Heike und Sarah-Christina
Lars und Martina mit Johann
Edith und Alfred
sowie alle Angehörige**

Die Trauerfeier mit Beisetzung findet am Mittwoch, dem 16. April 2025
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Glashütten statt.

*„Hast Du Angst vor dem Tod?“ fragte der kleine Prinz die Rose. Darauf antwortete sie: „Aber nein.
Ich habe doch gelebt, ich habe geblüht und meine Kräfte eingesetzt soviel ich konnte. Und Liebe,
tausendfach verschenkt, kehrt wieder zurück zu dem, der sie gegeben. So will ich warten auf das neue
Leben und ohne Angst und Verzagen verblühen.“*

Antoine de Saint-Exupéry

Nach einem erfüllten Leben ist
unsere geliebte Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Louise Korte, geb. Jahn

* 18.10.1938 † 28.3.2025

von uns gegangen.

Sie war eine ganz besondere Persönlichkeit.
Sie hatte ein großes Herz für alle Lebewesen und einen unstillbaren Wissensdurst.
Wir werden sie sehr vermissen.

In großer Liebe, Hochachtung, Dankbarkeit und
voller schöner Erinnerungen nehmen wir Abschied.

Otto und Andrea Korte
Hermann Korte und Melania Belu mit Valentina und Jan
Tina Korte mit Levin

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Dienstag, dem 8. April 2025,
um 13.30 Uhr auf dem Königsteiner Friedhof statt.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen wäre eine Spende an den
Tierschutzverein „DatçaDogs“ in ihrem Sinne, IBAN: DE36 2695 1311 0073 0009 60,
BIC/SWIFT: NOLADE21GFW, Kennwort: Louise Korte

Kondolenzadresse: Hermann Korte, An der Ronne 138, 50859 Köln

*Der Flügel hast du viel verliehen
Gegen jede Widrigkeit,
Nun sind sie endlich dir erschienen
Zu fliegen in Geborgenheit.*

Ch. Gross

Wir lassen dich in tiefer Liebe gehen.

Charlott-Luise Gründler

* 5.12.1933 † 27.3.2025

Du hast uns so viel gegeben! Wir danken dir dafür.
In unser aller Herzen lebst du weiter.

Matthias und Lisa
Bettina und Norbert
Susanne und Lara
Christopher und Natalie
Sylvester und Sabine

Der Feiertagsgottesdienst findet am 16. April 2025 um 14.00 Uhr in der Evangelischen Kirche
in Falkenstein statt mit anschließender Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Falkenstein.

Statt Blumen bitten wir um eine Spende für die Clown Doktoren,
Spendenkonto IBAN: DE66 5105 0015 0100 1930 00, Kennwort: Charlott-Luise Gründler
Kondolenz-Adresse: Bettina Engelbach, Am Leonhardsbrunn 19, 60487 Frankfurt

Hilfe bei der Berufswahl: Tag der Ausbildung im Landratsamt

Hochtaunus (kw) – Für Freitag, 4. April, lädt der Hochtaunuskreis zum Tag der Ausbildung im Hof des Landratsamtes ein – ein Tag, an dem Unternehmen und Ausbildungsinteressierte zusammenkommen, um Perspektiven für den beruflichen Werdegang aufzuzeigen. Zwischen 9 und 12 Uhr haben Interessierte die Möglichkeit, praxisnahe Einblicke in unterschiedlichste Berufsfelder zu gewinnen, sich aktiv auszuprobieren und offene Ausbildungsstellen zu finden.

Das vielseitige Angebot umfasst:

- **Interaktive Berufs-Stationen:** Hier können sich die Besucher und Besucherinnen ein realistisches Bild der verschiedenen Tätigkeitsfelder machen.
- **Beratung und Unterstützung:** Experten beraten zu Förder- und Unterstützungsangeboten, geben praktische Bewerbungstipps und unterstützen beim Erstellen von Bewerbungsfotos direkt vor Ort.
- **Zielgruppenspezifische Ansprache:** Insbesondere Haupt- und Realschülerinnen und -schüler der Abgangsklassen sowie Berufsvorbereitende Klassen der Berufsschulen, die noch unentschieden hinsichtlich ihrer beruflichen Zukunft sind, sollen hier konkrete Orientierung und Chancen für einen Ausbildungsplatz erhalten.



Großer Andrang beim Tag der Ausbildung 2024 im Hof des Landratsamtes. Auch in diesem Jahr gibt es – nicht nur für junge Menschen – gute Gründe, dabei zu sein.

Foto: Hochtaunuskreis

„Es ist uns ein besonderes Anliegen, den Jugendlichen eine klare Perspektive und konkrete Chancen für den Einstieg in eine Ausbildung zu bieten“, erklärt Sozialdezernentin Antje van der Heide.

Die Organisation des Tags der Ausbildung erfolgt im Rahmen des Bündnisses für Ausbildung. Die OloV-Regionalkoordination des Kreises wird organisatorisch an der Jugend-

berufshilfe und dem Kommunalen Jobcenter angedockt, um jungen Menschen den direkten Kontakt zu regionalen Unternehmen zu ermöglichen. „Mit einer Ausbildung eröffnen sich vielfältige Möglichkeiten für persönliches Wachstum und Entwicklung. Wir möchten den Jugendlichen zeigen, wie sie ihre Talente entfalten und ihre Zukunft aktiv gestalten können“, betont das OloV-Koordinationssteam. „Und wer weiß? Vielleicht ist für die eine oder den anderen schon der ‚Traumberuf‘ mit dabei!“

Neu: Das Elterncafé

Eines unter vielen Highlights des diesjährigen Programms ist das neu eingeführte Elterncafé, das zum Austausch und zur Beratung für Eltern und Erziehungsberechtigte einlädt. Als eine von aktuell vier hessenweiten Regionen mit einem eigenen Strukturprojekt – gefördert durch das Hessische Wirtschaftsministerium – arbeitet der Hochtaunuskreis im Rahmen seiner OloV-Steuerungsgruppe an einem innovativen Konzept zur Information der

Eltern, unter anderem über „Berufe mit Zukunft“.

„Wir freuen uns sehr, dass zahlreiche Elternvertreterinnen und -vertreter unserer Einladung aus dem Vorjahr gefolgt sind und bereits bei einem ersten Treffen im Dezember im Elterncafé des Tags der Ausbildung 2025 hoffen wir, noch mehr interessierte Eltern begrüßen zu dürfen“, so Landrat Ulrich Krebs. Damit Sprachbarrieren keine Rolle spielen, stehen im Rahmen des Kollegiums des Landratsamts auch für einige ausgewählte Sprachen bei Bedarf Dolmetscher zur Verfügung. Mit dem Tag der Ausbildung bietet der Hochtaunuskreis eine wertvolle Plattform, um den Grundstein für eine erfolgreiche berufliche Zukunft zu legen. Alle Interessierten – von Schülerinnen und Schülern, Teilnehmenden an Berufsorientierungsmaßnahmen über Eltern bis hin zu regionalen Unternehmen – sind eingeladen, diesen Tag zu nutzen, um sich zu informieren, zu vernetzen und aktiv an der Gestaltung der beruflichen Zukunft unserer Nachwuchskräfte teilzunehmen.

Kontakt:

OloV-Regionalkoordination Hochtaunuskreis
E-Mail: olov@hochtaunuskreis.de

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Alte Teppiche und Gemälde vor 1950 gesucht. Dipl.-Ing. Hans-Joachim Homm, Tel. 06171/55497

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 0177/7177706

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Dame sucht Bekleidung jeder Art. Sie möchten Platz schaffen oder Ihre Kaffeekasse aufbessern? Dann sind Sie bei mir goldrichtig. Kaufe Trachten, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Teppiche, Puppen, Bücher, Briefmarken, Münzen, Schmuck u.v.m. Tel. 0621/54575161

Achtung! Suche Dentalzubehör, Golfschläger, Pelze, Goldschmuck jeglicher Art und Form sowie Münzen, Silberbesteck, 90/100 Zinn, Porzellan, Figuren und Teppiche. Frau Strauß. Tel. 06195/9614329 o. 0151/67964974

Frau Milli kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteneinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Frau Kaiser kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100% seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteneinschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/25718443

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/ Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Haushaltsauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteneinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 - 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Frau Danna sucht und kauft: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8.00 - 20.30 Uhr. Tel. 06031/7768934

Herr Kunzmann kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteneinschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

ACHTUNG, seriöser Barankauf von alten Möbeln, Porzellan, Bierkrüge, Fotokameras, Bilder, Kristall, Spielsachen, Uhren, Ferngläser, usw. auch kompl. Nachlässe o. aus Wohnungsauflösungen, zahle Höchstpreise; gerne auch defekte Sachen, alles anbieten, kostenl. Angebot. Beratung u. diskret. Barabwickl. Tel. 06181-14164

Herr M. Schleibniz bittet um Kontaktaufnahme. Ankauf von Briefmarken, Pelze, Nerze, Porzellan, Nähmaschinen, Uhren, Trachten, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Krüge, Persianer, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Teppiche, Möbel, Gardinen, Goldschmuck alt, Bruchgold, Zahngold, Münzen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrt und Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. 8-20 Uhr. Tel. 069/15612748 od. 0157/39848905

Immer informiert!

Sammler kauft: Tafelsilber-Besteck, Musikinstrumente, Porzellan, Zinn, Bleikristall, Taschenuhren und Armbanduhren auch defekt, Münzen und Medaillen, Spielzeug, Bücher, Ölgemälde & Kunst, Näh- & Schreibmaschinen. Tel. 0157/54508949

Frau Steinbach sucht und kauft Pelze und Nerze aller Art, Altgold und Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Gold-/Silbermünzen, Silber, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Modeschmuck, Krüge, Silberbesteck, Zinn, Bernsteinschmuck, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Uhren, Taschenuhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und kostenlose Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise bar vor Ort, 100% seriös und 100% zuverlässig. Von Mo-So von 08:00-20:00 Uhr. Tel. 069/66059493

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Familie Wagner sucht einen Wohnwagen oder ein Wohnmobil. Bitte alles anbieten. Tel. 0176/60431216

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Bad Homburg, Ober-Eschbach, Am Römischen Hof, 2 TG-Parkplätze (Duplex) zu verkaufen.
Tel. 0156/78575514

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

REIFEN

4 neue Sommerreifen Continental Eco Contact 255/55 R 18Y XL zu verkaufen.
E-Mail: KUNOHE_22@yahoo.com

KENNELNERNEN

Er, 55 (177, schlank) alt aber nicht altmodisch... :-). Suche dich (weibl.) bis 55, lebenslustig, für alles, was das Leben mit sich bringt. Freue mich auf deine Zuschrift.
Chiffre VT 01/14

Trekking-Radlerin, 59, sucht Radfahrer/innen für gem. Touren (50-60 km).
Tel. 0172/9625126

Symp. Dame mag Ausflüge, auch mal fein Essen gehen, Kurzurlaub, Wanderurlaub und möchte den niveauvollen Herrn / die niveauvolle Dame treffen (-70+).
Chiffre VT 05/14

PARTNERSCHAFT

Chance für wohlhabende Frau! Unvermögender Gentleman (attr., klug, Ü50, 1,86m) bietet Dir Liebe, Verwaltung, Gartenpflege uvm. Heirat als Option.
glueck2026@icloud.com

PARTNERVERMITTLUNG

Irmtraud, 68 J., noch nicht so lange verwitwet, aber ich halte die Einsamkeit einfach nicht mehr aus. Habe eine schöne fraul. Figur, mag alles Schöne, wie Kochen, Garten u. die Natur. Suche üb. pv e. aufrichtigen Mann, evtl. mit ähnl. Schicksal, dem eine liebe, ehrl. u. warmherzige Frau fehlt. Tel. 0176-56841872

Anna, Jahrgang 1946, bin eine schlichte Witwe, hervorrag. Köchin u. ordentl. Hausfrau. Suche e. lieben Mann, der mein Schicksal teilt, bei getrennt. o. bevorzugt gemeins. Wohnen. Ich fahre gerne Auto u. würde mich freuen, Sie bald zu besuchen. pv Tel. 0176-34498406

Willi, Ende 70, topfit, handwerk. geschickt, sicherer Autofahrer, leider verwitwet. Brauche keine Haushälterin, sondern eine liebe Partnerin, mit der ich noch viel unternehmen kann. PV, Anruf und Vermittlung garantiert kostenlos Tel. 0800-2886445

Hübsche Cora 38 schlank, sportl., nach großer Enttäuschung bin ich auf der Suche nach einem Mann mit Herz, würde Dich so gern kennenlernen nur bin ich sehr schüchtern. Ich liebe es zu verwöhnen, für meinen Mann da zu sein. Bitte melde Dich ü.Pv Tel/sms 01607998576

Charmante attrak. Ramona 56 romantisch u. anschiemsgam. Auf mich kannst du dich 100%ig verlassen. Ich liebe Zuverlässigkeit und für einander da zu sein. Mein Herzenswunsch ist ein liebevoller Mann wie Du, der es ehrlich mit mir meint. Bitte melde Dich. ü. Ag. EMP Tel/sms 01607689211

Attraktive Hannelore 70 J. mit schöner Figur. Bin eine bescheidene, liebevolle Dame mit Herz, kann gut kochen u. bin eine gute Hausfee. Ich fahre gerne und sicher Auto, kann Dich gerne besuchen kommen. Bitte melde Dich. ü.Pv Anruf 015127186363

BETREUUNG/PFLEGE



Liebevoll. Zuhause. Betreut.
Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

Brinkmann

Einfühlsame Begleitung im Alltag
Sie suchen Unterstützung bei Arztbesuchen, Terminorganisation, Rezeptabholung, Apothekengängen o. wünschen sich einfach jemanden, der Sie sicher begleitet – zum Friseur, beim Einkaufen oder bei einem Spaziergang? Ich arbeite mit Respekt, Einfühlungsvermögen und absoluter Diskretion – und bin stets pünktlich. Vertrauen und Menschlichkeit stehen bei mir an erster Stelle. Gerne melden unter
Tel. 0160/8373139

Ich (m), habe in der Krankenpflege gelernt, biete Unterstützung in Pflege/Betreuung und Hilfestellung im Alltag.
Tel. 0151/50771317, Bad Homburg

SENIORENBETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 0170/2004929

Seniorenbetreuung: pers. Betreuung, Betreuung Zuhause, Demenzbetreuung, Begleitung außer Haus und zu soz. Aktivitäten wie z.B. Termine, Spazieren, Einkaufen etc.
Tel. 0178/5371451

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIENGESUCHE

Familie (5) sucht Haus zum Kauf oder zur Miete in Kronberg.
Tel. 06173/9649342
haus-kronberg@t-online.de

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf.
Tel. 0176/63154839

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis.
Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig.
Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder.
Tel. 06172/9818462

Privat: Suche kl. Haus.
Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat.
Tel. 0173/7231677

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach.
Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf.
Tel. 06174/931191

IMMOBILIENANGEBOTE

Oberursel: Gepflegter Bungalow mit schönem Garten, 613 m² Grdst, 135 m² Wfl., BJ 1971, Garage, KP 810.000,- €, Maklercourtage, Endenergiebedarf 150 Kw/(m²a), Gas. Verkauf: Immo-Dienste GmbH.
Tel. 06172-59 70 50
info@immo-dienste.de

3-Zimmer Zentrum Bad Homburg, 93 m², Kü, Bad, Balkon. 395.000,- € VB. Privatverkauf.
Tel. 0160/91057885

Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Kelkheim
Fußläufig in die Stadtmitte, 80 qm, 2,5 Zi., Aufzug, Balkon für nur **298.000,- €** im vermieteten Zustand.
Bj 1971, Energiebedarf 98, Klasse C, Strom
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Bad Homburg (1A-Premiumlage)
Schicke 3-Zi-Wgh., kleine, feine Einheit, 105 qm, Tageslichtbad, Südwest-Balkon für nur **575.000,- €** inkl. TG-Platz.
Bj 1995, Verbrauch 106,2, Klasse D, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Wiesbaden
Beste Innenstadtlage, Erstbezug nach Sanierung, 76,16 qm Wfl., 3 Zi., modernes Bad, Balkon für nur **429.000,- €** inkl. Stellplatz.
Bj 1965, Verbrauch 210, Klasse G, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten?
Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Schätzung.

Kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie
Verkauf • Vermietung
☎ 06174 - 911 75 40

Ihr Weg in Ihr neues Zuhause!

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Frühjahrscheck für Immobilien: Welche Wartungen jetzt wichtig sind
Der Winter kann Spuren an der Immobilie hinterlassen. Starke Winde, Schnee und Frost beanspruchen Dächer und Fassaden erheblich. Eigentümer sollten Dachziegel auf Risse oder Verrutschungen kontrollieren, um spätere Wasserschäden zu vermeiden.
Dichtungen von Fenstern und Türen können durch kalte Temperaturen porös werden. Eine einfache Überprüfung mit einem Blatt Papier zeigt, ob die Dichtung noch intakt ist: Lässt sich das Papier leicht herausziehen, sollte die Dichtung erneuert werden.
Nach den Wintermonaten ist es sinnvoll, die Heizungsanlage auf ihre Funktion zu überprüfen. Ein Fachbetrieb kann prüfen, ob alle Komponenten effizient arbeiten und ob gegebenenfalls eine Entlüftung der Heizkörper oder ein hydraulischer Abgleich nötig ist.
Terrassen, Gehwege und Zäune sollten auf Frostschäden geprüft werden. Moos und Schmutz auf Steinwegen können rutschig sein und sollten mit einem Hochdruckreiniger entfernt werden.
Ihr
Dieter Gehrig
Dieter Gehrig
Quelle: imnewsfeed
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de
Angaben ohne Gewähr.

BÜROFLÄCHE ZUR UNTERVERMIETUNG
ab 1. 4.2025, Oberursel, Topp-Lage/Innenstadt,
ca. 100 qm (Fläche auch teilbar), Bürofläche,
4 Räume, Teeküche, WC, Empfang/Telefonzentrale optional verfügbar.
Anfragen bitte an
06174/938511 oder 0170/2345287

Hier gibt's was zu lesen!
Königsteiner
woche

Neue Nachhaltigkeitsstrategie am Taunusgymnasium

Königstein (kw) – Am Taunusgymnasium Königstein (TGK) wird derzeit eine Nachhaltigkeitsstrategie entwickelt mit dem Ziel, eine Leuchtturmschule im Sinne der Nachhaltigkeit zu werden. Am vergangenen Mittwoch fanden sich 17 Menschen online zu einem Kick-Off-Meeting zusammen, die dieses Ziel teilen und es auch umsetzen wollen. Unterstützt wird dieses Projekt durch das Institut für Nachhaltigkeitsbildung in Münster – dessen Leiter, Dr. Martin Hellwig, das Kick-Off-Meeting auch moderierte. Die Teilnehmer setzten sich aus Lehrkräften des TGK zusammen, darunter Thomas Brinkmann (Nachhaltigkeitsbeauftragter der Schule), Dieter Nähe (Bundesfreiwilliger am TGK), Aileen Weidemann (verantwortlich für den Schulgarten), Christine Bosch (Schulentwicklung), Clara Jung (Fahrradmobilität) und Susanne Sieberg (Zertifizierung), aus den Schülern Philipp Heine (Schulsprecher), Benedikt Hermesmeier (stellvertretender Schulsprecher) und Roland Mößner (SV) sowie Mitgliedern der clean TGK-AG (siehe Foto, Kasia Jarzebowska-Nielsen, Louisa Schneider, Pravalika Damaraju und Thalia Wurl. Lisa Lauf als Vertreterin des Hochtaunuskreises im Bereich Mobilität, Klimaschutz, nachhaltige Kreisentwicklung und Umweltbildung und Daniel Zink in seiner Rolle als Klimaschutzmanager von Königstein waren ebenfalls präsent. Hellwig lobte diese Konstellation der Teilnehmer, da sie weit über die Schule hinausging.



Das neue Logo der clean TGK-AG
Logo: Taunusgymnasium

Während des Meetings wurden zahlreiche Themen angesprochen, darunter die Durchführungsplanung der Nachhaltigkeitsstrategie und die drei Dimensionen der Nachhaltigkeit (Soziales, Ökologie und Ökonomie), die durch ihre jeweiligen Wechselwirkungen verstanden werden müssen. Letzteres machte Hellwig am Beispiel des für den Herbst geplanten Schulgartens deutlich, dessen Bedeutung er durch die Schülerinnen und Schüler selbst erarbeiten ließ. So wurde schnell klar, dass der zugrundeliegende ökologische Gedanke (Artenvielfalt, Anpflanzen heimischer Arten etc.) auch Strahlwirkung in den sozialen Bereich (das gemeinsame Arbeiten, Erholung, Gesundheit) und den ökonomischen Bereich (Erwerb von Pflanzen von lokalen Händlern, Verkauf der Produkte an die Schulcafeteria) aufweist.

Auch die Themen Berichtswesen – wichtig für die Nachvollziehbarkeit und für mögliche Nachahmer – und Präsenz in den sozialen Medien wurden diskutiert. Als herausfordernde Hausaufgabe gab Martin Hellwig den Beteiligten noch mit, sich mit der Vernetzung des Nachhaltigkeitsprojekts zu beschäftigen – welche Wechselwirkungen beispielsweise die laufenden Projekte Schulgarten, Solarstrom und Mobilität aufweisen. Für das Gelingen dieses Nachhaltigkeitsprojektes ist es zwingend notwendig, dass die Schulleitung, die Kommune als Schulort und der Hochtaunuskreis als Schulträger aktiv in das Projekt einzubinden sind. Aufgrund der zurzeit verstärkten Ansicht, dass Nachhaltigkeit laut Dr. Hellwig wieder mehr als Gängelung empfunden wird, sei es von großer Bedeutung, dass sich am TGK und darüber hinaus nun freiwillig Menschen zusammengefunden haben, um die Schule und ihre Umgebung nachhaltiger zu gestalten. Hier könne die Schule eine Vorbildrolle in der Gesellschaft übernehmen. Nur in einer Kooperation miteinander und im respektvollen Austausch untereinander sei es möglich, nachhaltige Veränderungen zu erreichen, so Dr. Hellwig. Ein großer Dank aller Mitwirkenden gilt dem Förderverein am Taunusgymnasium e.V., ohne dessen finanzielle Unterstützung die professionelle Betreuung durch das Institut für Nachhaltigkeitsbildung nicht möglich wäre.

Zauber der Liebe – Jahreskonzert von Vocalitas

Glashütten (kw) – Liebe kann wunderschön sein – und schrecklich schmerzhaft. Menschen aller Generationen haben diese Erfahrung bereits vor uns gemacht. Dichterinnen und Dichter wie Musikerinnen und Musiker aller Zeitalter haben ihre Freude und ihr Leid in ihren Texten und Liedern verarbeitet. Interessierte sind eingeladen, am Sonntag, 6. April, um 17 Uhr im Bürgerhaus Glashütten gemeinsam mit dem ökumenischen Chor Vocalitas zu einer Zeitreise aufzubrechen. Es kommen Lieder und Gedichte aus 2.000 Jahren zu Gehör. Gemeinsam mit dem Chor Vocalitas unter der Leitung von Manuel Bleuel gestalten der Bariton Christoph Kögel und das Streicherensemble Amabile das Konzert. Der Eintritt ist frei. Über eine Spende freut sich der Chor – und lädt ein zu einer Reise durch Raum und Zeit!

Waldkapelle beschädigt

Schloßborn (kw) – Unbekannte Täter haben am vergangenen Samstag, 29. März, das Dach der Waldkapelle in der Kapellenstraße beschädigt und dadurch einen Schaden von über 1.000 Euro verursacht. Die Tatzeit konnte eingegrenzt werden: Zwischen 12 und 17 Uhr wurden Dachziegel heruntergenommen und zerstört. Hinweise auf den oder die Täter liegen nicht vor. Die Polizei in Königstein hat die Ermittlungen übernommen und bittet mögliche Zeugen unter der Rufnummer 06174 9266-0 um Hinweise.

Bauen & Wohnen



Dämmung mit Weitblick – dank biobasiertem Dämmsystem zum energieeffizienten, nachhaltigen und wohngesunden Bauglück



Energieeffizient, nachhaltig und wohngesund: Das biobasierte Dämmsystem UNITHERM LOOP von Linzmeier überzeugt auf ganzer Linie und hält darüber hinaus über die gesamte Lebensdauer eines Gebäudes.
(Foto: epr/Linzmeier)

(epr) Nachhaltiges Bauen und Wohnen ist längst mehr als nur ein Trend – es ist ein entscheidender Schritt hin zu einer umweltfreundlichen und zukunftsfähigen Lebensweise. Der Schutz des Planeten und die Verantwortung für kommende Generationen rücken immer stärker in den Fokus. Eine entscheidende Rolle spielt dabei die effiziente Gebäudedämmung. Ein PU-Dämmsystem, das nicht nur für erheb-

liche Energieeinsparung und höchsten Wohnkomfort sorgt, sondern zusätzlich auch aus 60% biobasierten Rohstoffen besteht und dabei vollständig klimaneutral in Deutschland produziert wird, kommt von Linzmeier. UNITHERM LOOP setzt neue Maßstäbe in puncto Dämmeffizienz: Frei von Schadstoffen und besonders wohngesund vereint der ökologische Dämmstoff Nachhaltigkeit mit Spitzenleistung, denn er senkt den CO₂-Ausstoß, reduziert die Verschwendung wertvoller Heizwärme und trägt zu einem wohngesunden Raumklima in Innenräumen bei. Die dünne und leichte Lösung ist für verschiedene Dachformen erhaltlich und erfüllt mit ihrem niedrigen U-Wert alle Anforderungen für eine staatliche Förderung. Die Ausführungen UNITHERM LOOP PAL N+F und UNITHERM LOOP PAL 2U sind speziell für die Dämmung von Steildächern konzipiert, während UNITHERM LOOP PAL als Universaldämmplatte für Flachdächer geeignet ist. Für die Flachdächer mit Gefälle ist UNITHERM LOOP PAL Gefälle die richtige Wahl. Der in-

novative Dämmstoff überzeugt nicht nur durch seine hervorragende Energieeffizienz und Langlebigkeit, sondern auch durch seine Recyclingfähigkeit. Nach der Nutzungsdauer eines Gebäudes lassen sich die Materialien sortenrein trennen. Linzmeier bietet darüber hinaus fachkundige Beratung und steht stets als verlässlicher Ansprechpartner zur Verfügung.
Mehr unter www.linzmeier.de



WLS 023: UNITHERM LOOP verfügt über die geringste Wärmeleitfähigkeit aller derzeit auf dem Markt erhältlichen biobasierten Dämmstoffe.
(Foto: epr/Linzmeier)

Königsteiner
woche
Uns können Sie auch im Internet lesen.
www.taunus-nachrichten.de

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege
Tel. 06171/69 41 54 3
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung
Dienstleistungen Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

walle in wallau
DIE TECHNIKER HEIZUNG
in 5 Minuten zum Angebot - mit 1-Tags-Montage zur neuen Heizung
www.heizungsrechner-online.de
Öl/Gas Brennwert-Anlagen
Pellet-Anlagen Solar-Anlagen
Heizkörper Design-Heizkörper
große Heiztechnik-Ausstellung
Mo - Do 8-18 Uhr - Fr 8-16 Uhr
☎ 06122-92100 info@walle-in-wallau.de
Hessenstr. 10 - 65719 Hofheim-Wallau

Kino Kelkheim
mehr als Film...
2D & 3D Klimatisiert Dolby Digital
Programm ab 03.04.2025

Maria
Freitag bis Sonntag 17.00 Uhr
Mittwoch 20.00 Uhr

Minecraft Film
Täglich 19.30 Uhr (in 3D)
Samstag und Sonntag 15.00 Uhr
Freitag bis Montag 17.30 Uhr

Bridget Jones Verrückt nach ihm
Samstag bis Dienstag 20.00 Uhr
(Montag in Engl.OV)

Like a complete unknown
Donnerstag und Freitag 20.00 Uhr
Montag 17.00 Uhr
Rottlentallee 2 Kelkheim-Hornau
Telefon 06195/ 6 55 77
www.kino-kelkheim.de

Kronberger Lichtspiele
mein Kino...
3. 4. – 9. 4. 2025

Maria
Do. + Mi. 20.15 Uhr
Fr. + Mo. 17.30 Uhr

Like a complete unknown
Fr. + Sa. 20.15 Uhr, So. 17.30 Uhr
Di. 20.15 Uhr (Original-Version)

Bridget Jones – Verrückt nach ihm
Sa. 17.30; So. + Mo. 20.15 Uhr
Di. 17.30 Uhr (Original-Version)

Der Prank
Sa. + So. 15.30 Uhr

Sonntag, 13. 4. – 17.00 Uhr:
André Rieu – Mein Leben, ein Traum

www.kronberger-lichtspiele.de
Klimatisiert 06173/ 7 93 85

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommerheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

positiv-MAGAZIN

– Die Welt gehört den Optimisten –
www.positiv-magazin.de

Das Online-Magazin für eine glücklichere Zukunft!

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

PROST MAHLZEIT!
Tuttolomondo
Nur das Beste aus Italien.
Wein, Markt & Mahlzeit
Mittelweg 6 in Kelkheim

Freitag 15 | 8

Sonntag 9 | 4

Samstag 10 | 5

Verkaufsoffener Sonntag am 6. April von 12.00 bis 18.00 Uhr.
Wir freuen uns auf Sie!

Frisch eingetroffen!
Colomba von Virginia
der leckere Osterkuchen

Klinger
Delikatessen & Weine

Tanzhausstraße 10, 61476 Kronberg im Taunus, Fon: 06173 940803,
Fax: 06173 940804 info@klinger-delikatessen.de, www.klinger-delikatessen.de

Neues aus Königstein

www.koenigsteiner-woche.de

KIND DAHEIM - Apotheke prime
Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet

Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).
Gesundheitskarte ans Handy halten
Rezept senden
Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

Wir haben in der Limburger Str. 48 für Sie **bis 21 Uhr geöffnet!**

Ihr Einkaufsparadies in Königstein!

EDEKA **Nolte**

Aktion 2.99
Zarte Metzger-Kalbskoteletts fein marmoriert, 100 g

AUF WUNSCH AUCH GESCHÄLT

ZUM AKTUELLEN TAGESPREIS
2.99
Spargel aus der Region, Klasse I, 1 kg

Aktion 2.99
D'arbo Naturrein Konfitüre Erdbeere Passiert und weitere Sorten, 450 g (1 kg = 6,64)

Aktion 0.77
Haribo Fruchtgummi versch. Sorten, z. B. Goldbären 175 g (1 kg = 4,40)

Aktion 2.19
Weihenstephan Butter oder Die Streichzarte gesalzen auch ungesalzen 250 g (1 kg = 8,76)

Aktion 1.88
Dr. Oetker Die Ofenfrische, Traditionale Pizza oder La Mia Pinsa versch. Sorten, z. B. die Ofenfrische Salami 390 g (1 kg = 4,82), tiefgefroren

Aktion 0.79
Barilla italienische Teigwaren versch. Ausformungen, 500 g (1 kg = 1,58)

Aktion 5.49
Mövenpick Kaffee Der Himmlische gemahlen oder ganze Bohnen, auch El Autentico oder Der Milde gemahlen, 500 g (1 kg = 10,98)

Aktion 5.99
Fürst von Metternich Sekt trocken oder extra trocken 0,75 L (1 L = 7,99)

Aktion 11.49
Bitburger Premium Pils, 0,0% Alkoholfrei und weitere Sorten, 24 x 0,33 L, zzgl. 3,42 Pfand (1 L = 1,45)

Aktion 9.99
Leitz Nolte Edition Riesling trocken Q.b.A., 0,75 L (1 L = 13,32)

Angebote gültig von Donnerstag, 03.04. bis Samstag, 05.04.2025
Alle Preise sind in Euro angegeben. Irrtum vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.
Herausgeber: A.+M. Nolte aktiv-märkte GmbH, Bierstadter Str. 53, 65189 Wiesbaden

Wir ♥ Lebensmittel.